

Bezüglich der Einschreibung bzw. Anmeldung für Wahlmodule beachten Sie bitte Folgendes:

Die Einschreibung in die Kurse, die mit einem "m" markiert sind, erfolgt über moodle !

Um sich für ein Wahlmodul-Nebenfach anzumelden, welches in der Modulordnung des eigenen Studienganges aufgeführt wird, genügt eine Information per Mail an birgit.wolf@hmt-leipzig.de spätestens bis Ende der Rückmeldefrist. Es sei denn, eine Aufnahmeprüfung wird gefordert. Dann sind auch hier u. a. die Anmeldefristen (siehe „hochschulweite Wahlmodule“) zu beachten.

Bei den „hochschulweiten Wahlmodulen“ bitte unbedingt die im Modul aufgeführten Bedingungen beachten, da hier zum Teil eine Aufnahmeprüfung die Voraussetzung ist und somit u. a. die Anmeldefristen einzuhalten sind (Bewerbung in diesem Fall über „Online-Anmeldeportal“ bis Ende November für das Sommer- und Ende März für das Wintersemester).

Angebote, die für keinen Studiengang verpflichtend sind, stehen unter „Erweiterte Studienangebote / Wahlmodule“.

Veranstaltungen, die Pflicht in einem Studiengang sind, jedoch offen als Wahlmodule, stehen nur unter dem Bereich/Hauptpunkt, von dem sie verpflichtend angeboten werden. Bitte informieren Sie sich also auch hier.

Ein Wahlmodul kommt nur zustande, wenn u. a. die Mindestteilnehmerzahl erreicht wird und die entsprechende Kapazität vorhanden ist.

Bitte beachten Sie, dass es Kurse gibt, die nur alle 2 Jahre angeboten werden: zum Beispiel Fachmethodik für Studiengänge mit wenig Studierenden.

Vorlesungsverzeichnis Wintersemester 2015/2016

1. Musikwissenschaft

1.1 Musikgeschichte Vorlesungen/Übungen

Der Kurs läuft über vier Semester (1.1.1 - 1.1.4) und ist eine obligatorische Lehrveranstaltung für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik sowie der Studiengänge Staatsexamen Lehramt. Jeder Kurs wird mehrfach angeboten (A, B, ggf. C). Zwischen den Terminen kann bis zum Semesterbeginn gewählt werden. Mit Ausnahme der Studiengänge Schulmusik bilden Vorlesungen und Übungen eine Einheit.

Für die Studiengänge Bachelor Schulmusik sowie Lehramt Grundschule - Grundschuldidaktik (Kleines Fach) wird ein spezieller zweisemestriger Kurs (V mit seminaristischem Anteil) angeboten

Die Studiengänge Bachelor Jazz (außer Doppelfach) können entweder 2 Grundkurse nach Wahl besuchen (dann ohne Referat) oder 1 Grundkurs + 1 Seminar.

Teilnehmerzahl: max. 40 je Kurs

Die Übungen (zwei bzw. ggf. drei Gruppen à max. 20 Teilnehmer) vertiefen die Inhalte der Vorlesung. Sie finden in parallelen Kursen 14-täglich statt.

1.1.1 Musikgeschichte I: Musik bis 1600

Grundlegung der europäischen Musik in der Antike – Schrifttum der Spätantike – Gregorianik – weltliche Einstimmigkeit – Musik in der mittelalterlichen Gesellschaft – frühe Mehrstimmigkeit – Notre Dame, Ars antiqua und Ars nova – Musik des Trecento – frankoflämische Musik – Musik der Reformationszeit – römische und venezianische Schule – Instrumentalmusik

1.1.1.1 Vorlesung A

Di 13.15 - 14.45 D 0.21 Betz

m

1.1.1.2 Übung A (14-täglich)

Di 15.00 - 16.30 D 0.21 Betz

m

1.1.1.3 Vorlesung B

Mo 11.15 - 12.45 D 1.09 Krumbiegel

m

1.1.1.4 Übung B (14-täglich)

Mo 13.15 - 14.45 D 1.09 Krumbiegel

m

! 1.1.1.5 Vorlesung C

Mi 13.15 - 14.45 D 0.21 Sichardt

m

1. Termin: 07.10.2015

! 1.1.1.6 Übung C (14-täglich)

Mi 15.15 - 16.45 D 0.21 Sichardt

m

1. Termin: 07.10.2015

1.1.3 Musikgeschichte III: Musik des 19. Jahrhunderts

"Romantik" als Problem – Gattungen: Symphonie und Symphonische Dichtung, Sonate und Streichquartett, Lied und Charakterstück, Oper und Musikdrama – Virtuosität – Musikverlagswesen – Kirchenmusik – Musiktheorie und Musikästhetik im 19. Jahrhundert – Deutschland, Frankreich und Italien – "Nationalstile" und Exotismus – "Musikalische Moderne"?

1.1.3.1	Vorlesung A	Mi	09.15 - 10.45	D 0.21	Betz
	m				
1.1.3.2	Übung A (14-täglich)	Mi	11.00 - 12.30	D 0.21	Betz
	m				
! 1.1.3.3	Vorlesung B	Fr	13.15 - 14.45	D 0.21	Sichardt
	m				
	1. Termin: 09.10.2015				
! 1.1.3.4	Übung B (14-täglich)	Fr	15.15 - 16.45	D 0.21	Sichardt
	m				
	1. Termin: 09.10.2015				
1.1.3.5	Vorlesung C	Do	13.15 - 14.45	D 0.21	Leßmann
	m				
1.1.3.6	Übung C (14-täglich)	Do	15.00 - 16.30	D 0.21	Leßmann
	m				
1.1.5	Musikgeschichte im Überblick (V mit semin. Anteil)				
	<i>Pflichtmodul SJ 104 für das Doppelfach Schulmusik-Jazz/Populärmusik sowie 03-MUS-0101 (Vorlesung mit seminaristischem Anteil) für den Studiengang Schulmusik (BA Lehramt) und für den Staatsexamensstudiengang Lehramt Grundschule-Grundschuldidaktik ("kleines Wahlfach")</i>				
1.1.5.1	I: Musikgeschichte bis um 1800	Do	11.15 - 12.45	D 1.09	Krumbiegel
	m				
	Musik in der Antike – Gregorianik – Entwicklung der frühen Mehrstimmigkeit – Musik der frankoflämischen Epoche – Musik in den Zeiten von Reformation und Gegenreformation – Venezianische Schule und monodischer Stil – Entstehung von Oper und Oratorium – Entwicklung der Instrumentalmusik – Gattungen und Formen in Italien, Frankreich und England – Heinrich Schütz und seine Zeit – Bach, Händel und Telemann – Wege zur Wiener Klassik – Haydn und Mozart				
1.2	Musikwissenschaft - Seminare				
	<i>Teilnehmerzahl: maximal 25 pro Kurs</i>				
1.2.2.1	Götterdämmerung. Zum "Finale" von Wagners Ring	Do	13.15 - 14.45	D 1.09	Gersthofer
	m				
1.2.2.2	Henry Purcell	Do	15.15 - 16.45	D 1.09	Gersthofer
	m				
! 1.2.3.1	Requiem - Exequien - Trauermusiken	Mi	13.15 - 14.45	D 1.09	Krumbiegel
	m				
	<i>anrechenbar auch als Teil des Pflichtmoduls KI 108 (Seminar Kirchenmusikgeschichte)</i>				
	mit ausgewählten Beispielen aus fünf Jahrhunderten: Requiem-Vertonungen von Ockeghem, W.A. Mozart, Verdi, Dvorak - Heinrich Schütz: "Musicalische Exequien" - J. S. Bachs "Actus tragicus" (BWV 106) - Brahms' "Ein deutsches Requiem" - K. A. Hartmanns "Concerto funebre" u. a.				
1.2.16.1	Computergestützte Musikanalyse	Do	15.15 - 16.45	G 007	Poliakov
	m				
	Thema: Computerbasierte Analyse der elektronischen Musik des 20. - 21. Jahrhunderts. Beschreibung: Analyse ausgewählter Werke aus dem Bereich der akusmatischen Musik, Live-Elektronik, Musik für elektrische Instrumente sowie verschiedenen populären elektronischen Musikrichtungen auf der Basis von Spektralanalyse und Similarity-Matrix				
1.2.17.1	Vokalkomposition 1900 - 1945	Mi	17.15 - 18.45	D 1.09	Safari
	m				
	Dieses Seminar widmet sich der Vokalkomposition und deren ästhetischen Konzepten im Zeitraum 1900 - 1945. Im Mittelpunkt steht Westeuropa. Dabei werden Aspekte sowohl im kompositorisch-analytischen als auch im musikgeschichtlichen Bereich angesprochen.				
1.2.19.1	Einführung in die Musikwissenschaft	Di	17.15 - 18.45	D 0.21	Ziegert
	m				

- ! 1.2.20.1 **Musikethnologie** **Mo 13.15 - 19.15** **D 0.21** **Suh**
 m
 Thema: Musik in Korea (Regionaler Schwerpunkt)
 Die Blockseminare bieten eine umfassende Übersicht über die Musikkultur von Korea und spannen einen Bogen von der traditionellen Musik bis zum modernen KPop.
 Das Ziel wird sein, den Studierenden Grundkenntnisse in konventionellen und unkonventionellen musikethnologischen Arbeitsweisen zu vermitteln und die Musiktraditionen Koreas vorzustellen.
 2 Blöcke: Einführungsveranstaltung mit Themenvergabe der Referate am 12.10.2015 / zweiter Block Montag, 07.12.2015 und Dienstag 08.12.2015 (08.00 - 13.00 Uhr in der D 1.08!) sowie Montag, 14.12.2015
- 1.3 **Musikwissenschaft - Hauptseminare**
 Teil der Pflichtmodule MW 201 / AM 204 bzw. 212 / möglich als Teil des Pflichtmoduls DA 201 bzw. 03-MUS-0501-Gym
 maximal 16 Teilnehmer
- 1.3.1 **Musikwissenschaft im aktuellen Forschungsdiskurs** **Do 09.15 - 12.30** **D 0.21** **Schöning**
 m
 14-täglich: am 1. und 3. Do. des Monats 09.15 - 10.45 Uhr + 11.00 - 12.30 Uhr
 Im Seminar wird besprochen, womit sich das Fach Musikwissenschaft beschäftigt und welche Themen und Methoden gerade aktuell sind. Sie lesen eine Auswahl aktueller Bücher und Aufsätze, die gemeinsam diskutiert werden.
 Eine Literaturliste sowie genaue Termine werden über die Lehr- und Lernplattform Moodle gegeben.
- ! 1.3.2 **Musikästhetik** **Di 09.15 - 10.45** **D 0.21** **Gastdozent**
 m
 Ästhetische Erkundungen und Analysen zwischen papierenen Kompositionen und erklingender Musik
 Neuere Konzepte der Ästhetik untersuchen nicht nur die Qualität von Kompositionen, sondern ebenso den Produktions- und Rezeptionsprozess. Die künstlerischen Artefakte – hier die komponierten Werke – geraten so in Bewegung, sie werden nicht als eine statisch vorliegende Form, sondern als Prozess, als bewegte Performance wahrgenommen und untersucht. Ziel dieses Seminars ist es, mit grundlegenden Texten der Musikästhetik vertraut zu werden und Kompositionen verschiedener Stilrichtungen sowie ihre Aufführungen zu analysieren.
 Gastdozent: Dr. Jochen Kaiser
- ! 1.3.3 **Musik und Körper** **Mi 17.15 - 18.45** **D 3.22** **Sichardt / Rora**
 m
 gilt auch als Musikpäd. Forschen bzw. Wiss. Päd. Projekt mit Kolloquium für Schulmusiker
 1. Termin: 07.10.2015
 Aspekte der Gestenforschung in Musikwissenschaft und Musikpädagogik
- ! 1.4.1 **Colloquium für Haus-, Bachelor- und Masterarbeiten** **Fr 17.00 - 18.30** **D 0.21** **Sichardt**
 m
 Teil des Pflichtmoduls MW 212 / offen für Studierende in den Diplomstudiengängen
 1. Termin: 09.10.2015

2. Institut für Musikpädagogik**2.1 Instrumental- und Gesangspädagogik (IGP) I + II****2.1.1 Psychologie (IGP I)**

Teil des Pflichtmoduls MP 201 (MA) / Wahlmodul WMP 161 (BA) bzw. WMP 261 (MA)

Voraussetzung für die Teilnahme an Pädagogik

Vorlesung maximal 25 Teilnehmer / Seminar A maximal 15 bzw. Seminar B maximal 10 Teilnehmer

2.1.1.1 Psychologie - Vorlesung **Mo 14.00 - 15.30** **D 1.08 Schauer**

Zusammenhänge von Psychologie, Kunst und Pädagogik - Basiskomponenten für die Ausbildung von Musikalität im künstlerischen Lehr- und Lernprozess - Motivation, Wahrnehmung, Gedächtnisprozesse, Aufmerksamkeitsphänomene - die psychophysische Einheit als Funktionsbereich des Psychischen - Entwicklungskonzepte, Individualität, Kreativität und Begabung - Belastungserleben (Stresskonzepte, Podiumsangst, Burn out)

Individuelle Beratungsgespräche zur Gesundheitsförderung nach Vereinbarung.

2.1.1.2a Psychologie - Seminar A **Mo 16.00 - 16.45** **D 1.08 Schauer****2.1.1.2b Psychologie - Seminar B** **Mo 16.45 - 17.30** **D 1.08 Schauer****! 2.1.2 Pädagogik (IGP II)**

Teil des Pflichtmoduls MP 201 (Master) / Wahlmodul WMP 162 (BA) bzw. WMP 262 (MA)

Voraussetzung für die Teilnahme an Musikpädagogik

Vorlesung maximal 25 Teilnehmer / Kleingruppe maximal 8 Teilnehmer

Beginn: 05.10.2015

2.1.2.1 Pädagogik - Vorlesung **Mo 09.30 - 11.00** **D 1.08 Mainz, I.**

Ziele der Instrumental- und Gesangspädagogik in der Gegenwart – Rolle der Musikschule, physiologische und psychologische Grundlagen des Musiklehrens und -lernens / Gruppenunterricht und Ensemblemusizieren / Altersbesonderheiten und Entwicklung musikalischer Fähigkeiten – Konsequenzen für die Unterrichtsgestaltung

2.1.2.2a Pädagogik - Seminar A **Mo 11.15 - 12.00** **D 1.08 Mainz, I.**

Kleingruppe

2.1.2.2b Pädagogik - Seminar B **Mo 12.00 - 12.45** **D 1.08 Mainz, I.**

Kleingruppe

2.2 Instrumental- und Gesangspädagogik (IGP) III - VI**! 2.2.1 Musikpädagogik (IGP IV)**

Pflichtmodul MP 202a bzw. 202 b (MA) / Wahlmodul WMP 270 (MA)

auch empfohlen für die Meisterschüler, die in ihrem bisherigen Studienverlauf weniger als 12 CP im pädagogischen Bereich absolviert haben (MK 304)

Vorlesung maximal 25 Teilnehmer

Beginn: 07.10.2015

2.2.1.1 Musikpädagogik - Vorlesung **Mi 09.30 - 11.00** **D 1.08 Mainz, I.**

Musikalisches Lernen im Vorschulalter/ Polyästhetik in der Musikpädagogik / Interpretation in der Unterrichtspraxis / Grundlagen der Kreativitätsforschung – Konsequenzen für die Unterrichtsgestaltung / Komponieren mit und für Kinder / musikpädagogische Musik / Konzertpädagogik

2.2.3 Praxisseminare / Ensemblearbeit (IGP III) **1-std.**

Teil des Pflichtmoduls MP 204 (MA) bzw. der Wahlmodule WMP 163 (BA) / WMP 263 (MA)

2.2.3a Praxis-Seminar 1 **Zeit/Ort n.V.** **Stratmann**

Projektarbeit (vorzugsweise Jazz- und Populärmusik) mit Kindern und Jugendlichen

2.2.3b Praxis-Seminar 2 **Do** **extern Leistner**

auch anrechenbar als Pflichtmodul GP 213

Musiktheater mit Grundschulkindern unter Berücksichtigung polyästhetischer Aspekte / Ausarbeitung von Libretto, Komposition, Rollenstudium, Stimmbildung, szenische Improvisation, Bühne und Kostüm (Zusammenarbeit mit der Grundschule des forum thomanum. Die Unterrichtszeit ist donnerstags 10.00 Uhr bzw. 10.45 Uhr im Jürgen-Schmidtchen-Weg 8 in Gohlis, Gebäude der Grundschule).

! 2.2.3c	Praxis-Seminar 3	Mo 14.30 - 15.30	extern	Rother
	Orchesterunterricht mit Grundschulkindern (instrumentale Anfänger/Nichtinstrumentalisten) unter Berücksichtigung verschiedener Aspekte wie: Motivation, Instrumentenkunde, Vermittlung musiktheoretischer Grundkenntnisse, Arrangieren und Erarbeiten gruppenspezifischer Stücke unter Rücksichtnahme qualitativ verschiedener musikalischer Entwicklungsstände, musikalisches Arbeiten in der Gruppe. (Zusammenarbeit mit der Grundschule des forum thomanum. Jörgen-Schmidtchen-Weg 8 in Gohlis, Gebäude der Grundschule, Treffpunkt ist vor dem Eingang)			
2.2.4	selbständiges Unterrichten (IGP VI) <i>Pflichtmodul MP 205 (MA)</i>		extern	
	Unterrichtspraktikum an Musikschulen Ansprechpartner an der Musikschule "Johann Sebastian Bach" ist der Direktor, Herr Mitschke			
2.3	Elementare Musik- und Tanzpädagogik (EMTP)			
2.3.201.1	Elementare Musik- und Tanzpädagogik I <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 201 (MA)</i>	Mo 11.30 - 13.00	D 3.15	Metz
	(Wahl- bzw. Wahlpflichtmodule WMP 164 (BA) bzw. 264 (MA) sowie EMP I für musikpäd. Diplomstudiengänge werden nur im Sommersemester angeboten!)			
2.3.201.2	Theorie der EMP <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 201 (MA)</i>	Mo 13.15 - 14.45	D 3.15	Metz
2.3.202.1	Elementare Musik- und Tanzpädagogik II <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 202 (MA)</i>	Di 13.00 - 14.30	D 3.15	Metz
2.3.202.2	Geschichte der Musik- und Tanzpädagogik <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 202 (MA)</i>	Di 14.45 - 16.15	D 3.15	Metz
2.3.203.1	Bewegungstechnik / Bewegungsgestaltung <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 203 (MA)</i>	Mo 08.45 - 10.45	D 0.04	Pauls
! 2.3.203.2	Schauspiel und Sprachgestaltung <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 203 (MA)</i>	Do 14.00 - 16.00	D 3.15	Zimmermann, U.
2.3.203.4	Perkussion <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 203 (MA)</i>	Mo 16.00 - 17.00	D 3.15	Kuhnsch
2.3.204.1	Projekt und Performance <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 204 (MA)</i>	Zeit n.V.	extern	Metz / Kooperationspartner
! 2.3.204.2	Elementare Komposition Musik-Bewegung-Stimme <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 204 (MA)</i>	Sa 09.00 - 17.00	D 0.04	Pauls
2.3.204.3	Projekt und Performance, Vertiefende Übungen <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 204 (MA) / auch belegbar als Wahlmodul EMP 211 (MA)</i>	Zeit n.V.		Pauls
2.3.204.4	Bewegungstechnik / Bewegungsgestaltung <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 204 (MA)</i>	Mo 11.00 - 13.00	D 0.04	Pauls
2.3.205.1	Blockpraktikum "EMP und Praxisfelder" <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i>	Zeit n.V.	extern	Nowak
	Schulcampus Salomonstraße			
2.3.205.2	El. Musikalische Bildung im spä. Erwachsenenalter <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i>	Zeit n.V.	D 3.15	Metz
2.3.205.3	Workshop "Spezifik einer Eltern-Kind-Gruppe" <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i>	Zeit n.V.	D 3.15	Gey
2.3.205.6	Vertiefende Übungen <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i>	Mi 17.30 - 19.30	D 3.15	Gey
2.3.205.7	Praktikum "Hospitation und Lehrübung" <i>Teil des Pflichtmoduls EMP 205 (MA)</i> 2 Kurse sind laut Modulordnung zu belegen			

2.3.205.7a	Praktikum "Hospitation und Lehrübung", Gruppe A	Do	10.00 - 12.00	extern	Metz
	Lehrpraxis: Schwerpunkt Seniorenmusizieren Pflegeheim Seeburgstraße				
2.3.205.7b	Praktikum "Hospitation und Lehrübung", Gruppe B	Mi	16.00 - 17.00	D 3.15	Gey
	Lehrpraxis: Schwerpunkt Eltern-Kind-Gruppe				
2.3.206.1	Vertiefende Übung /Mentoring				
	<i>Teil des Pflichtmoduls EMP 206 (MA)</i>				
2.3.206.1a	Vertiefende Übung /Mentoring, Gruppe A	Fr	09.00 - 12.00	extern	Krumbügel
	Schwerpunkt Kindertanz Schulcampus Salomonstraße				
2.3.206.1b	Vertiefende Übung /Mentoring, Gruppe B	Mo	16.15 - 18.15	D 3.14	Metz
2.3.206.1c	Vertiefende Übung /Mentoring, Gruppe C	Mi	13.00 - 15.00	D 3.14	Metz
2.3.206.2	Praktikum "Lehrübung und Dokumentation"				
	<i>Teil des Pflichtmoduls EMP 206 (MA)</i>				
2.3.206.2a	Praktikum "Lehrübung und Dokumentation", Gruppe A	Mi	09.30 - 11.30	D 3.15	Metz
2.3.206.2b	Praktikum "Lehrübung und Dokumentation", Gruppe B	Fr	09.30 - 11.30	D 3.15	Metz
2.3.206.2c	Praktikum "Lehrübung und Dokumentation", Gruppe C	Di	09.30 - 11.30	D 3.15	Metz
2.3.211.2	Praxisfelder der EMTF	Mo	15.00 - 16.00	D 3.15	Kuhnsch
	<i>Wahlmodul EMP 211 (MA)</i>				
	Workshop Perkussion				
! 2.3.211.3	Praxisfelder der EMTF		Zeit/Ort n.V.		Mainz, I.
	<i>Wahlmodul EMP 211 (MA)</i>				
	Klaviergruppenunterricht				
2.4	Musikpädagogik / Lehrämter				
2.4.1	Musikpädagogik / -didaktik				
2.4.1.2	Einführung in die Musikpädagogik/-didaktik				
	<i>Pflicht in den Modulen 31-MUS-5032, 31-MUS-5002, 31-MUS-5017, 31-MUS-5028, 03-MUS-0101, SJ 104, SK 107</i>				
	maximal 16 Teilnehmer				
2.4.1.2a	Einführung in die Musikpädagogik/-didaktik	Do	13.15 - 14.45	D 3.22	Bugiel
2.4.1.2b	Einführung in die Musikpädagogik/-didaktik	Mi	15.15 - 16.45	D 3.22	Prantl
m					
2.4.1.3	Fachdidaktische Grundlagen	Mi	09.15 - 10.45	D 3.22	Reinhold
m	<i>Pflicht in den Modulen 31-MUS-5004, 31-MUS-5018, 31-MUS-5029, 03-MUS-0102, SJ 105 und SK 109</i>				
	Im Seminar werden grundlegende Verfahren zur Planung, Durchführung und Reflexion von Musikunterricht diskutiert und erprobt. maximal 17 Teilnehmer je Semester				
2.4.1.10	Historisch-syst. Zusammenhänge der Musikpädagogik	Do	11.15 - 12.45	D 3.22	Wallbaum
m	<i>Pflicht im Master, 31-MUS-5009, 31-MUS-5021, 31-MUS-5041, Kann auch als IP anerkannt werden / Wahlmodul WMP 266</i>				
	Vorlesung mit seminaristischem Anteil. Es geht darum, systematische Begriffe der Musikpädagogik für allgemein bildende Schulen (wie musische Erziehung, Gemeinschaftsbildung, Kunstwerkorientierung, kritische Musikpädagogik, Kreativitätserziehung, interkulturelle Musikerziehung, systematischer Aufbau von Fähigkeiten, ästhetische Bildung, praxiale Musikerziehung etc.) im Zusammenhang historischer Phasen zu verstehen. Dieses Seminar wird auch im Sommersemester 2016 (dann mit einem Schwerpunkt auf aktuellen Begriffen) angeboten. maximal 20 Teilnehmer				

- ! 2.4.1.19 **Spezifik Grundschule** Do 11.15 - 12.45 B 0.01 Wiese
GSD Musik 1 und 3; 03-MUS-4001 FS; 03-MUS-0401 Wahlbaustein, 31-MUS-5035 GS Staatsexamen
 maximal 18 Teilnehmer
- 2.4.1.20 **Projektarbeit an Schulen** Mo 09.15 - 10.45 B 0.01 Wiese
31-MUS-5038
- 2.4.2 **Schulpraktische Studien (SPS)**
- 2.4.2.2 **Schulpraktische Studien II/III** Do 17.15 - 18.45 D 3.22 Reinhold
 m *Pflicht in den Modulen 31-MUS-5014, SJ 106 und SK 205 - im 5. oder 6. FS zu belegen*
 Kann nicht parallel mit "Klassenmusizieren" belegt werden. Max. 16 Teilnehmer je Semester.
 Die Veranstaltung umfasst 3 Einführungsseminare zu Beginn und 3-4 Auswertungsseminare am Ende des Semesters. Nur für diese Seminare gilt die angegebene Zeit. Semesterbegleitend finden wöchentlich die Unterrichtsversuche an einem Vormittag statt. Die Zeit wird zu Semesterbeginn vereinbart.
 Detaillierte Informationen zum Praktikum befinden sich auf der Homepage des Instituts (Lehramt Musik - Schulpraktika)
- 2.4.2.3 **Schulpraktische Studien IV/V** Sem.-ferien Reinhold
 m *Pflicht in den Modulen MA 03-MUS-0401, MA 03-MUS-0501, 31-MUS-5015, SJ 204 und SK 205*
 Vorbereitungsseminare: 15./20./29.01.2016; 11.15-12.45 Uhr
 Praktikumszeitraum: vier Wochen vor dem SS 2016
 Auswertungsseminare: nach Vereinbarung
 Die Teilnahme an den Vorbereitungs- und Auswertungsseminaren ist Voraussetzung für die Anerkennung des Praktikums.
 Detaillierte Informationen zum Praktikum befinden sich auf der Homepage des Instituts (Lehramt Musik - Schulpraktika). Die Studierenden bewerben sich für eine Praktikumschule über das Praktikumsbüro (Onlineportal): www.uni-leipzig.de/zls
 maximal 15 Teilnehmer je Semester
- 2.4.3 **Übung "Schulspezifisches Musizieren"**
03-MUS-0503, 03-MUS-0401, 03-MUS-0501, 03-MUS-0103 / 31-MUS-5009 / 31-MUS-5025
- ! 2.4.3.1 **Übung "Schulspezifisches Musizieren"** Mi 17.00 - 19.00 B 0.01 Zill
 vokaler Schwerpunkt
 Im Rahmen der Veranstaltung werden erfahrungsorientierte Zugänge zur Vielfalt vokaler Musizierpraxis entwickelt, erprobt und vor dem Hintergrund historischer, systematischer und ästhetischer Perspektiven reflektiert. Methodenrepertoire: Vokales Warm-up, Liederstudierung, (Live-)Arrangement, Circle Songs, Vocal Percussion, Body Percussion, Vokale Improvisationskonzepte, Produktionsorientierte Methoden
- 2.4.3.2 **Übung "Schulspezifisches Musizieren"** Garcia
 instrumentaler Schwerpunkt
- 2.4.4 **Wahlpflichtmodule**
- 2.4.4.2 **Klassenmusizieren**
Pflicht in den Modulen 31-MUS-5006, 31-MUS-5019, SJ 116 und SK 211 - im 5. oder 6. FS zu belegen
Kann nicht parallel mit SPS II/III belegt werden.
 maximal 16 Teilnehmer je Semester
- 2.4.4.2a **Seminar Fachdidaktik Klassenmusizieren** Di 11.15 - 12.45 D 3.22 Reinhold
 m *Kann bei ausreichender Kapazität auch als Interdisziplinärer Wahlbaustein (IP) belegt werden. Das gilt nicht für Studierende der Staatsexamensstudiengänge Gymnasium oder Mittelschule und BA DF*
 Theoretische Grundlagen und Auseinandersetzung mit spezifisch schulischen Formen des Gruppenmusizierens, Untersuchung verschiedener Konzepte von Klassenmusizieren in Hinblick auf Lehrerrolle und Organisationsform. Verbindung zu praktischer Erprobung mit verschiedenem schultypischen Instrumentarium.
- ! 2.4.4.2b **Übung "Instrumentales Klassenmusizieren"** Mo 15.30 - 17.30 B 0.01 Heiwolt
 Musik als Ausdruck der Person erfahren oder: Kreativität auf Instrumenten praxisorientiert, ganzheitlich, schülerorientiert, fächerverbindend, Lern- / Arbeitsmethodentraining Nach einer kurzen Klärung zentraler Begriffe wie Persönlichkeit, Entwicklung und Kunst folgt eine Einführung in das Kreativitätsmodell nach Guilford. Danach werden wir verschiedene Improvisationstechniken auf Instrumenten ausprobieren. In Kleingruppen sollen dann kleine Projekte erarbeitet und mit Hilfe des Kreativitätsmodells begleitend reflektiert werden. Abschließend werden wir Projektergebnisse und Reflexionen in Blick auf die eigene Arbeit mit SchülerInnen auswerten.
- 2.4.4.2c **Übung "Gruppenmusizieren"**
Kann bei ausreichender Kapazität auch als Interdisziplinärer Wahlbaustein (IP) belegt werden. Das gilt nicht für Studierende der Staatsexamensstudiengänge Gymnasium oder Mittelschule und BA DF
 Inszenierung von konkreten Gruppenmusiziersituationen im Kontext verschiedener Kultur- und Stilbereiche. Dabei werden Einblicke in Organisation und Methodik von Instrumentalklassenunterricht gegeben. Die Studierenden sammeln eigene praktische Erfahrungen im Umgang mit einem nicht vertrauten Streich- und Blasinstrument. Es folgt eine Diskussion über unterschiedliche methodische Verfahren und über die Kompatibilität mit dem schulischen Curriculum.

! 2.4.4.2cI	Übung "Gruppenmusizieren", Streicherklasse	Mi 09.00 - 11.00	D 3.25	Prantl
	m			
	In den Sitzungen sollen zunächst in der Strukturform einer Musikklasse elementare Spieltechniken am Streichinstrument erarbeitet werden. Hierauf aufbauend wird das Modell der Streicherklasse reflektiert und Anpassungen an verschiedene musikdidaktische Konzeptionen erarbeitet. 14-täglich			
! 2.4.4.2cII	Übung "Gruppenmusizieren", Bläserklasse		D 3.22	Philipp / Thoss
	Blockseminare: 20.11. von 8.30 bis 13.30 Uhr / 27.11. von 8.30 bis 13.30 Uhr / 28.11. von 8.30 bis 18.30 Uhr.			
2.4.4.2d	Hospitation			Heiwolt / Linke / Standke
	Eine Wochenstunde Anwesenheit in einem Schulunterricht mit Schwerpunkt Klassenmusizieren ist für die Modulteilnehmer verpflichtend. Die Hospitationen werden über das Seminar und die Übungen integriert.			
2.4.5	(Chor-)Ensembleleitung / Ensemblepraxis			
	<i>Sollte im 2. und 3. Jahr des BA-Studiums durchgängig Chorleitung belegt worden sein, muss im 1. Studienjahr MA Schulmusik (vorbehaltlich vorhandener Lehrkapazitäten) Orchesterleitung, Band- bzw. Big-Band-Leitung oder Kinderchorleitung gewählt werden. für Lehramtsstudiengänge (außer LA Grundschule) Die Teilnahme am Unterricht "Ensembleleitung" beginnt erst ab dem 2. Fachsemester. Für die StudentInnen des LA Grundschule ab dem 3. Fachsemester (Immatrikulationsjahrgang 2014)</i>			
2.4.5.1	Übungschöre			
	Die Teilnahme am Übungschor ermöglicht die praktische Umsetzung des Gelernten in der Probenarbeit. bitte auch Aushänge beachten!			
2.4.5.1a	Übungschor A	Di 13.30 - 15.00	D 2.29	Seibt
2.4.5.1b	Übungschor B	Mi 13.30 - 15.00	D 2.29	Seibt
2.4.5.1c	Übungschor C	Do 13.30 - 15.00	D 3.25	Garcia
2.4.5.3	(Chor-)Ensembleleitung Basis			
	<i>obligatorisch für die Lehramtsstudiengänge (außer "LA Grundschule - kleines Wahlfach")</i>			
2.4.5.3a	(Chor-)Ensembleleitung Basis	Zeit/Ort s.A.		Seibt
! 2.4.5.3b	(Chor-)Ensembleleitung Basis (LA Grundschule)	Fr 09.30 - 11.00	D 2.29	Elster
! 2.4.5.3c	(Chor-)Ensembleleitung Basis (LA Grundschule)	Fr 11.00 - 12.30	D 2.29	Elster
2.4.5.4	(Chor-)Ensembleleitung weiterführend (Wahloblig.)			
	<i>Wahlobligatorisch Master Lehramt Musik 1. Studienjahr / wahlobligatorisch für die Lehramtsstudiengänge (außer " LA Grundschule - kleines Wahlfach "). Studierende im Studiengang Grundschule belegen im 3. und 4. Semester Kinderchorleitung. Da nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht, sollte die Einschreibung möglichst frühzeitig erfolgen! Vorrang haben hier die Studierenden in den Masterstudiengängen bzw. mit anstehenden Prüfungen Ein Wechsel im laufenden Semester ist nicht möglich!</i>			
2.4.5.4a	(Chor-)Ensembleleitung weiterführend	Zeit n.V.	D 2.29	Seibt
2.4.5.4b	(Chor-)Ensembleleitung Jazz / Rock / Pop	Zeit/Ort s.A.		Garcia
2.4.5.4c	Jazz / Rock / Pop Ensembleleitung	Zeit/Ort s.A.		Liebscher
2.4.5.4d	Kinderchorleitung	Zeit n.V.		Bauer, S.
! 2.4.5.4e	BigBand-Leitung	Mi 18.30 - 21.30	D -1.06	Schrabbe
	<i>Voraussetzungen: grundlegende Jazzerfahrungen als Instrumentalist, Sänger, Arrangeur und/oder Komponist</i>			
2.4.5.4f	Orchesterdirigieren	Zeit/Ort s.A.		Blumenthal

2.4.5.5 Ensemblepraxis

Für die Lehramtsstudiengänge (außer "LA Grundschule - kleines Wahlfach") wird die Belegung folgender Kurse empfohlen:
 für Orchesterinstrumente: 2x Hochschulchor / 2x Orchester (Collegium Musicum)
 für Jazzinstrumente: 2x Hochschulchor / 2x Bigband oder Jazzensemble
 für Gesang und Klavier: 4x Hochschulchor
 anstatt Hochschulchor könnte (nach Eignungsfeststellung) auch der Kammerchor oder der Jazzchor (je nach Kapazität) belegt werden.

2.4.5.5a COL – Orchester des Institutes für Musikpädagogik Di 19.15 - 21.00 D 3.25 Blumenthal / Beyer
 anstatt Hochschulchor wahlweise belegbar

Das COL bietet die künstlerisch-praktische Mitwirkung im Orchester. Pro Semester findet ein Konzert statt. Orchesterimprovisationen, Erarbeitung von klassischen Werken der Orchesterliteratur im Original und in Arrangements, Erweiterung des Repertoires in Richtung Filmmusik und Rock/Pop
 Im WS 2015/16 u.a. Bezug zum Fakultätsprojekt "Geste"

2.4.5.5b Jazz-Ensemble Liebscher
 anstatt Hochschulchor wahlweise belegbar

2.4.5.5c BigBand der Schulmusiker Mi 19.30 - 21.30 D 1.07 Schrabbe
 anstatt Hochschulchor wahlweise belegbar

2.4.6 Tonsatz/Instrumentation/Komposition/Gehörbildung Zeit n.V. Brauneiss / DeCillis / Lautenbach / Liebscher / Maupoint
 Pflicht bzw. Wahlpflicht in allen Studiengängen Schulmusik
 Gruppenunterricht

2.4.6.1a Gruppenunterricht Tonsatz Mi Zeit n.V. D 2.10 Brauneiss

2.4.6.1b Gruppenunterricht Jazz-Tonsatz Liebscher

2.4.6.1c Gruppenunterricht Elementarer Tonsatz (GSD) Zeit n.V. Singer, U. / Wallborn / Pöschko

2.4.6.2 Gehörbildung

2.4.6.2.1a U1 Schulmusik Mo 11.30 - 12.30 B 5.01 DeCillis
 m

2.4.6.2.1b U1 Schulmusik Mo 12.30 - 13.30 B 5.01 DeCillis
 m

2.4.6.2.1c U1 Schulmusik Di 10.30 - 11.30 B 5.01 DeCillis
 m

2.4.6.2.1d U1 Schulmusik Di 11.30 - 12.30 B 5.01 DeCillis
 m

2.4.6.2.1e U1 Schulmusik Mi 11.30 - 12.30 B 5.01 DeCillis
 m

2.4.6.2.1f U1 Schulmusik Mi 12.30 - 13.30 B 5.01 DeCillis
 m

2.4.6.2.1g U1 Schulmusik Do 10.00 - 11.00 G 417 Schmidt, H.
 m

! 2.4.6.2.1h U1 Schulmusik entfällt G 417 Schmidt, H.
 m

2.4.6.2.3a M1 Schulmusik Do 10.30 - 11.30 B 5.01 DeCillis
 m

2.4.6.2.3b M1 Schulmusik Do 11.30 - 12.30 B 5.01 DeCillis
 m

2.4.6.2.3c M1 Schulmusik Fr 10.30 - 11.30 B 5.01 DeCillis
 m

2.4.6.2.3d M1 Schulmusik**Fr 11.30 - 12.30****B 5.01 DeCillis**

m

2.4.6.3 Tonsatz-Wahlpflichtkurse / Interd.Wahlbausteine*Diese Kurse werden nur für Schulmusiker angeboten!*

die Studierenden einiger Studiengänge des Staatsexamens im 3. Studienjahr und einiger Master-Studiengänge im 1. Studienjahr haben die Möglichkeit, Schwerpunkte im Fach Tonsatz zu setzen (Wahlpflichtkurse).

1: Bitte überprüfen Sie anhand Ihrer Studienordnung, ob für Sie ein Wahlpflichtkurs Tonsatz in Frage kommt. Falls ja: Weiter mit 2.

2: Wählen Sie mindestens 4 (!) Kursangebote aus der unten befindlichen Auflistung – zuerst den primären Wunschkurs, dann weitere "Ausweichkurse" in der Reihenfolge Ihres Interesses.

3: Schicken Sie eine E-Mail bis spätestens Freitag, den 19. Juni 2015 an folgende Adresse: schulmusik-tonsatz-organisation@hmt-leipzig.de. Ihre darin erbetenen Angaben: a. Primärer Wunschkurs, mögliche Ausweichkurse (insg. mindestens vier Kurse) / b. Ihren Studiengang und Ihre Semesterzahl im SS 2015 / c. Interesse an einer Klausur, sofern diese im Angebot (ja / nein / entscheide ich später) Nach dem 19. Juni 2015 eingehende Angaben werden nicht mehr berücksichtigt.

4: Haben Sie bitte ein wenig Geduld. Es wird angestrebt, Sie schnellstmöglich einem Kurs für das WS 2015/16 zuzuordnen. Beachten Sie hierzu vor allem unten stehende Spielregel Nr. 2!

Sobald die Kurszuordnung abgeschlossen ist, werden Sie umgehend informiert.

Wichtige Spielregeln zur Kenntnisnahme:

1. Eine Anmeldung über das Studiensekretariat ist NICHT möglich. Schreiben Sie ausschließlich an oben genannte E-Mail-Adresse.

2. Kurse kommen nur bei genügend Anmeldungen (i. d. R. 3 Studierende) sowie ausreichender Zeitkapazität des Dozenten zustande.

3. In einigen Kursen wird keine Klausur angeboten. Beachten Sie entsprechende Vermerke in den Beschreibungstexten.

4. Die Kurse I und P (nur diese, merke: IP!) können Ihnen in Kombination mit einer anderen Veranstaltung auch als IPv-Wahlbaustein angerechnet werden.

2.4.6.3a Der Tintinnabuli-Stil Arvo Pärts**Brauneiss**

Der Tintinnabuli-Stil Pärts beruht auf einem hochformalisierten Kompositionssystem, das in seinen Grundzügen leicht zu erlernen ist und verschieden ausdifferenziert werden kann. Analysen ausgewählter Werke gehen Hand in Hand mit eigenen Gestaltungsversuchen, der Schwerpunkt liegt bei Stücken für Chor a cappella und Chor mit Orgel.

2.4.6.3b Instrumentation in den Orchesterliedern G. Mahlers**Brauneiss**

Im Vergleich der Klavier- und Orchesterfassungen der Lieder lassen sich die Eigentümlichkeiten der Mahlerschen Instrumentation gut erfassen, um sie dann in eigenen Instrumentierungen der frühen, von Mahler selbst nicht instrumentierten Lieder anzuwenden.

2.4.6.3c Komponieren mit einem Klangzentrum:**Brauneiss**

Das Spätwerk Aleksandr Skrjabin's

Analyse und Komposition von Klavierstücken, die auf den Modifikationen, Transpositionen und melodischen Ausfaltungen eines Klangzentrums beruhen

2.4.6.3d Der Bach-Choral**DeCillis**

Von Analyse zu eigenkreativer Bearbeitung – systematisch untersuchen wir die Meisterschaft Bachs als spannende Interaktion von Melodie, Kontrapunkt und Harmonie. Erproben Sie alte wie neue Analysetechniken und bleiben Sie gespannt, wie nah am Ende Ihr Choralatz an Bach heranreicht.

2.4.6.3e Mendelssohns Lieder für gemischten Chor a cappella**DeCillis**

Mangelnder Tiefgang in weltlicher Chormusik? Von wegen! Am Beispiel der Chorsätze Mendelssohns erleben und erwägen wir ein pädagogisches Konzept zur Vermittlung einer Satztechnik, das sich durch aufeinander aufbauende Übungen in der Schnittmenge eines Dreischritts auszuzeichnen versucht: Analyse, Satz-Rekonstruktion und Erstellung eigenkreativer Sätze.

2.4.6.3f Grundschul-Tonsatz**Salvador Durao**

Erstellen Sie schulpraktische Sätze und Arrangements für die Grundschule.

2.4.6.3g Jazztonsatz 1**Di Zeit n.V.****D 2.10 Liebscher**

Einführung in die funktionsharmonischen u. stilistischen Grundlagen des Jazz

2.4.6.3h Jazztonsatz 2**Di Zeit n.V.****D 2.10 Liebscher**

Anwendung funktionsharmonischer u. stilistischer Grundlagen des Jazz

2.4.6.3i Jazz Arrangement/Instrumentation (als TS oder IPv)**Liebscher**

Kann als regulärer Tonsatzunterricht oder als interdisziplinärer Wahlbaustein (IPv) in Verbindung mit einem Kurs "Ensembleleitung Jazz/Rock/Pop" (bei Prof. Schrabbe oder bei Dr. Liebscher) belegt werden.

Voraussetzungen: Abschluss Jazz TS II bzw. Nachweis entsprechender Vorkenntnisse

2.4.6.3j Kompositionstechniken bei Messiaen**Maupoint**

(Rhythmus, Klangfarbe und Vogelgesänge)

- 2.4.6.3k Romantische Klaviermusik** **Maupoint**
(Liszt, Chopin, Mendelssohn u. a.)
- 2.4.6.3l Romantisches Lied (Gesang und Klavier)** **Maupoint**
(Wolf, Schumann, Brahms u. a.)
- 2.4.6.3m Beethovens Klaviersonaten** **Maupoint**
Seine Entwicklung als Komponist durch seine 32 Klaviersonaten.
Dieser Kurs dient nicht zur Vorbereitung auf eine Master-Klausur.
- 2.4.6.3n Der instrumentale Kontrapunkt bei Bach** **Maupoint**
Musikalisches Opfer und Kunst der Fuge
- 2.4.6.3o Liedbearbeitungen für die Schule** **Zeit n.V. G 417 Schmidt, H.**
Ausgehend von der kritischen Lektüre ausgewählter Beispiele, wie sie in Veröffentlichungen namhafter Schulbuchverlage zugänglich sind, zielt das Lehrangebot darauf ab, Instrumentalbearbeitungen zu Liedern zu schaffen, die durch den differenzierten Einsatz verschiedener Melodie- und Begleitinstrumente einen weniger stereotyp als prägnant, weniger füllig als transparent ausfallenden "soundtrack" zur Unterstützung des Klassengesangs bereitstellen
- 2.4.6.3p Jazz-Arrangement (als Tonsatz oder IPv)** **Schrabbe**
Kann als regulärer Tonsatzunterricht oder als interdisziplinärer Wahlbaustein (IPv) in Verbindung mit einem Kurs "Ensembleleitung Jazz/Rock/Pop" (bei Prof. Schrabbe oder bei Dr. Liebscher) belegt werden.
Voraussetzung: Abgeschlossener Jazztonsatz II oder anderweitiger Nachweis grundlegender Kenntnisse in Jazz-Arrangement
- 2.4.6.3q Jazz-Harmonielehre für Fortgeschrittene** **Schrabbe**
Voraussetzung: Abgeschlossener Jazztonsatz II oder anderweitiger Nachweis von Kenntnissen in Akkord-Skalentheorie, Terz-Septimenvoicings, Ableitungen von Dur, MM und HM, Mollpentatonik, Optionsnoten (7,9,11,13), Spreadvoicings
- 2.4.7 Wahlbausteine / Interdisziplinäre Projekte (IP)** **Bugiel**
IP: Interdisziplinäres Projekt "Musikdidaktik"
Interdisziplinäre Projekte thematisieren in einer gemeinsamen Veranstaltung Brüche zwischen und Überschneidungen von mindestens zwei Disziplinen des Lehramtsstudiums Musik. Beide Disziplinen sollen möglichst durch je eine Lehrperson vertreten werden, eine davon muss aus der Fachdidaktik Musik sein.
IPv: Interdisziplinäres Projekt "variabel"
Interdisziplinäre Projekte thematisieren in einer gemeinsamen Veranstaltung Brüche zwischen und Überschneidungen von mindestens zwei Disziplinen des Lehramtsstudiums Musik. Beide Disziplinen sollen möglichst durch je eine Lehrperson vertreten werden
Studierende für das Lehramt an Gymnasien belegen im Laufe ihres Studiums sechs IPs (Anzahl in den neuen Examensstudiengängen). Zwei dieser IPs können so genannte IPv (variable IPs) sein.
IPv sind im Studium für das Lehramt an Mittelschulen nicht vorgesehen.
Die Neuregelung ist für die neuen Examensstudiengänge (1. Studienjahr) verbindlich, für ältere Semester wird sie empfohlen.
Die hier aufgeführten Angebote stellen nur eine Auswahl dar. Weitere anrechenbare Teile stehen z. B. unter den Bereichen Musikpädagogik/-didaktik oder Tonsatz/Instrumentation/Komposition! Ausführlichere Informationen bzw. Kombinationsmöglichkeiten können den entsprechenden Modulen unter Fachwissenschaft BA II und III bzw. MA I und II (Gymnasium und Mittelschule) entnommen werden.
- 2.4.7.1 IPv: Konzert-Performance "Geste"** **Zeit/Ort n.V. Winkler / Dix / Dreps**
m
zum Symposium "Gesten gestalten – Spielräume zwischen Sichtbarkeit und Hörbarkeit"
Für die Konzeption, Proben und Aufführungen bilden die Studierenden kleine Arbeitsgruppen, in denen die Studierenden der Musikpädagogik als Sänger/innen und Musiker/innen gemeinsam mit Studierenden der Dramaturgie, Kunstpädagogik und Komposition in kleinen Gruppen performative Klangszene zum Thema "Geste" interdisziplinär erarbeiten. Diese werden in verschiedenen Räumen/ Fluren etc. der HMT Grassistr. in einem Wandelkonzert im Rahmen des Symposiums am 15. und 16. Januar 2016 aufgeführt. Intensivprobenphase: 9. - 11. Oktober 2015 (Fr - So)
- 2.4.7.2 IP: Konzerte im Klassenzimmer – Vermittlung** **Fr 08.00 - 11.00 D 3.22 Gelland / Rora**
m
für Teilnehmende am IPv Konzert-Performance zum Symposium "Gesten gestalten – Spielräume zwischen Sichtbarkeit und Hörbarkeit"
mit dem Geigenduo Gelland
Das Seminar richtet sich an Mitwirkende der Konzertperformance 'Geste'. Ihre musikalische Arbeit an den Konzertbeiträgen soll hier mithilfe experimenteller und improvisatorischer Verfahren erweitert und vertieft werden. Als Teil der Arbeit an der musikalischen Gestaltung werden einige Werke im Klassenzimmer vor Schülern vorgetragen. Durch die Reflexion mit den Schülern soll die eigene Arbeit präzisiert werden.
Vier Blockveranstaltungen, 8. + 9. Okt., 5. + 6. Nov., 26. + 27. Nov. jeweils Do 17:00 – 20:00 und Fr, 8:00 – 11:00, sowie am 4. + 5. Dez. (Zeiten nach Vereinbarung).

- ! **2.4.7.3 IP: Künstlerische Praxis – didaktische Erfahrung** **Zeit/Ort n.V.** **Blumenthal / Beyer / Wiese**
nur in Verbindung mit der Mitwirkung im COL belegbar
 Zum aktuellen Semester-Programm des COL werden Aspekte einer zeitgemäßen Konzertvermittlung beleuchtet sowie mögliche spezifische Angebote für Schulklassen erarbeitet.
 2 SWS bestehend aus praktischem und theoretischem Teil, der n.V. im Block und/oder im Anschluss an die Orchesterproben stattfindet.
 maximal 8 Teilnehmer
- ! **2.4.7.4 IP: Prozess-Produkt-Didaktik in Streicherklassen** **Mi 11.15 - 12.45** **D 3.22 Prantl**
 m
 In Kooperation mit der Musikvermittlung des Leipziger Gewandhauses und einer Leipziger Streicherklasse (vorr. eine 6. Klasse am Robert-Schumann-Gymnasium Leipzig).
 Zur Umrahmung eines Erlebniskonzerts des Leipziger Gewandhauses am 9.4.2016 („Die Geschichte vom Soldaten“ von Igor Strawinsky) wird mit einer Leipziger Streicherklasse im Sinne von Prozess-Produkt-Didaktik eine Komposition erarbeitet, einstudiert und aufgeführt. Das Seminar besteht aus einer theoretischen Einführung, Planung, Durchführung in der Schule und Reflexion. Im Wintersemester wird in 6-7 Veranstaltungen die Praxisphase vorbereitet, ab Beginn des Sommersemesters (ggf. auch schon 2-3 Wochen früher) findet die Erarbeitung mit den Schülern statt. Die Veranstaltung ist offen für alle interessierten, das Beherrschen eines Streichinstruments ist keine Voraussetzung. Die weiteren Sitzungstermine werden in Absprache mit den Seminarteilnehmern festgelegt. Die erste Sitzung findet am 30.09.2015 statt.
- 2.4.7.5 IPv: Labor für künstlerische Hörforschung** **Do 15.00 - 16.30** **D 3.22 Bugiel**
 (Wie) Reden Gehörlose über Musik? Wie sollte sich mein Leipziger Stadtteil in Zukunft anhören? Kann der Konzerthusten Zuhörer ermächtigen? „Which is more musical, a truck passing by a factory or a truck passing by a music school?“...
 Diesen und anderen Fragen soll das Labor für künstlerische Hörforschung in noch zu entwickelnden Experimentalanordnungen nachgehen, anfangs im Seminar und abschließend live mit dem Publikum. Die Entwicklung der Fragestellungen und der dazugehörigen (künstlerischen) Methoden und/oder Settings zu ihrer Beantwortung werden bereits vorab in einer sog. Lecture Performance präsentiert.
 Die Teilnahme an diesem Projekt steht alle StudentInnen der Hochschule offen.
 Erstes Treffen am Do, den 8.10. um 15 Uhr, Raum 3.22
- 2.4.7.6 IP: Musik und Bildende Kunst** **Mi 13.15 - 14.45** **D 3.22 Rora**
 m
BA 03-MUS-0102; 03-MUS-010
 Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Kunstpäd. Institut der Universität Leipzig statt.
- 2.4.7.7 IPv: Französisches Lied um 1900** **Zeit/Ort n.V.** **Peter / Hanner / Sasso-Fruth**
 Schwerpunkt Debussy
 Erarbeitung aus sängerischer und pianistischer Sicht, analytische Betrachtungen, literaturgeschichtlicher Hintergrund der Texte, sprachliche Betreuung, kleines Konzert und Vorbereitung einer Unterrichtsstunde an einem Gymnasium
 erstes Treffen am Mittwoch, dem 30.09.2015, 17.00 Uhr Beethovenstraße Raum 2.05
- ! **2.4.7.8 IP: Kreativer Umgang mit zeitgenössischer Musik** **Di 17.15 - 18.45** **D 3.22 Reinhold**
 m
 Auf verschiedenen Wegen sollen Zugangsweisen zur zeitgenössischen Musik (20. und 21. Jh.) erkundet werden. Dabei stehen die musizierpraktische Annäherung an stilistisch vielfältige Musik und schulspezifische Vermittlungsmethoden im Vordergrund.
 "In diesem Semester liegt ein Schwerpunkt auf der Ton-Farb-Synästhesie. Ausgehend von der eigenen Auseinandersetzung soll diesem Phänomen bei zwei Konzertbesuchen (Fr., 30.10.15 und Di., 24.11.15) nachgegangen werden."
 maximal 10 Teilnehmer
- ! **2.4.7.9 IPv: Stressbewältigung** **Di 10.00 - 11.30** **B 2.05 Christoph / Bier**
 Stressbewältigung, Abbau von körperlichen Verspannungen und seelischen Belastungen im Studium und Berufsleben des Schulmusikers durch Yoga, Gehirnintegration und Meditation
 wöchentliches, praxisorientiertes Seminar
 Seminarleitung: Roland Bier, Carola Christoph
 Bitte bringen sie eine Isomatte oder Ähnliches, bequeme, dehnbare, warme Kleidung und dicke Socken sowie mind. 1 l Wasser mit.
- ! **2.4.7.10 IP: Guten Musikunterricht sehen und erkennen** **Di 13.15 - 14.45** **D 3.22 Wallbaum**
 m
Musikpädagogisches Forschen (2 SWS) oder auch IP (bei Bedarf auch Musikpädagogisches Projekt mit Kolloquium mit 3 SWS, da wird dann eine zusätzliche Stunde vereinbart)
 Ein Beispiel aus Schottland
 Veranstaltungsbeschreibung: Im Zentrum des Seminars stehen eine bemerkenswerte Musikstunde aus Schottland und zwei englischsprachige Aufsätze zum musikpädagogischen Hintergrund. Von der Schottland-Stunde liegen drei Kamerawinkel vor. Im Seminar werden zunächst dreiminütige Kurzfilme über die bzw. eine Qualität der Stunde aus dem vorliegenden Material geschnitten und die musikpädagogischen Perspektiven reflektiert, die sich darin zeigen. Anschließend werden die beiden Aufsätze besprochen. In der dritten Seminarphase können die Teilnehmer wahlweise einen zweiten Kurzfilm ("Music Pedagogic Shortcuts") mit Bezug zu den Aufsätzen erstellen oder die Aufsätze in Bezug zu einem Aufsatz aus dem deutschsprachigen Diskurs setzen (z. B. über kompetenzorientiertes Unterrichten).
 (Eventuell wird eine Zusammenarbeit mit der Musikdidaktik in Glasgow möglich.)

- 2.4.8 Analyse für Schulmusiker**
03-MUS-0501-Gym, -MS (MA)
- ! **2.4.8a Kontrapunktische Formen der Barockzeit** **Mo 16.00 - 16.45** **D 2.10 Kürschner**
Ein Schwerpunkt liegt auf Bachs WTK I + II
Beginn: 12.10.2015
- 2.4.9 Elementares Gruppenmusizieren**
für Studierende der Studiengänge Grundschule
- 2.4.9.1 Elementares Gruppenmusizieren / EGMu-Supervision** **B 4.01 Wiese**
E I (3 Termine) / K II (1 Termin) / N IV (1 Termin)
Keine freie Einschreibung - die Gruppierung wird von Frau Wiese vorgenommen!
- ! **2.4.9.1c Elementares Gruppenmusizieren - K III** **Do 13.15 - 14.45** **D 2.36 Wiese / Dix**
auch anrechenbar als "Praxisfelder der EMTP" Wahlmodul EMP 211 (MA)
Rhythmus erfahren
Beim Rhythmikkonzept R1 werden Füße, Hände und Stimme der Teilnehmer mithilfe einer vorgegebenen Struktur während einer zeitlich durchkonzipierten Arbeitsphase zuerst synchronisiert und im weiteren Verlauf automatisiert. Dies erfolgt in der herkömmlichen Variante mit Silben, die im Verlauf der Arbeit spontan entstehen. In der Auseinandersetzung mit didaktischen Aspekten soll ein abwechslungsreiches Repertoire an kleinen skurrilen Arbeitstexten entstehen, welche der kindlichen Vorstellungswelt entstammen und sich deshalb reibungslos und wie von selbst in die Arbeitsstruktur integrieren lassen. Die gewonnenen Konzepte werden am Ende des Semesters in einer Grundschule erprobt.
(2 Termine)
- ! **2.4.9.1d Elementares Gruppenmusizieren - K II** **Wiese / Heyne**
auch anrechenbar als "Praxisfelder der EMTP" Wahlmodul EMP 211 (MA)
Instrumentenbau aus Naturmaterial
Das Seminar soll Einblick in die Herstellung von Instrumenten aus Naturmaterial geben in Abhängigkeit von didaktischen Überlegungen zum prozessorientierten Instrumentenbau mit Kindern. Ästhetische Erfahrung und spielerischer Umgang mit Klangerzeugung und Klangqualität stehen dabei im Mittelpunkt eines ganzheitlichen Ansatzes.
Blöcke: Fr, 23./30.10. 13-16 Uhr / Fr, 6.11. 16.30-19.30 Uhr / Sa, 7.11. 10-17 Uhr / Fr, 13./20.11. 13-16 Uhr
- 2.4.9.2 Percussion** **Dix**
- 2.4.9.3 Tanz** **Di 12.45 - 14.15** **D 0.04 Krumbügel**
Im August erhalten alle Studierenden, die laut SAP den Unterricht belegen müssen, eine E-Mail von Frau Wolf. Studierende, die den Unterricht verschieben möchten, setzen sich bitte vorab mit ihr (birgit.wolf@hmt-leipzig.de) in Verbindung.
- ! **2.4.9.4 Szenisches Spiel** **Mo 11.15 - 14.45** **D 3.22 Büchner**
Im August erhalten alle Studierenden, die laut SAP den Unterricht belegen müssen, eine E-Mail von Frau Wolf. Studierende, die den Unterricht verschieben möchten, setzen sich bitte vorab mit ihr (birgit.wolf@hmt-leipzig.de) in Verbindung.
2 Gruppen: 11.30 - 13.00 und 13.15 bis 14.45
- 2.4.10 Präsenztraining**
Modul Körper-Stimme-Kommunikation
Im August erhalten alle Studierenden, die laut SAP den Unterricht belegen müssen, eine E-Mail von Frau Wolf. Studierende, die den Unterricht verschieben möchten, setzen sich bitte vorab mit ihr (birgit.wolf@hmt-leipzig.de) in Verbindung.
- 2.4.10.1 Präsenztraining** **Fr 10.00 - 16.00** **D 3.22 Bauke**
14-täglich, gerade Wochen
(am 27.11.2015 in der B 4.01)
- ! **2.4.10.2 Präsenztraining** **Fr 10.00 - 13.00** **D 3.22 Borchert**
jeweils freitags nach Vereinbarung
erster Termin: 9. Oktober von 11.00 Uhr bis 13.00
weitere Termine: 23.10. / 06.11. / 20.11. (Musiksalon) / 04.12. (Musiksalon) - jeweils von 10.00 bis 13.00 Uhr sowie 18.12.2015 - von 11.00 bis 13.00 Uhr.
- 2.4.11 Bewegungsgestaltung**
Modul Körper-Stimme-Kommunikation
Im August erhalten alle Studierenden, die laut SAP den Unterricht belegen müssen, eine E-Mail von Frau Wolf. Studierende, die den Unterricht verschieben möchten, setzen sich bitte vorab mit ihr (birgit.wolf@hmt-leipzig.de) in Verbindung.
- ! **2.4.11.1 Bewegungsgestaltung** **Fr 13.15 - 17.45** **D 0.04 Mainz, K.**
3 Gruppen am Freitag je 1,5 h
13.15 - 14.45 Uhr / 14.45 - 16.15 Uhr / 16.15 - 17.45 Uhr

! 2.4.11.2 **Bewegungsgestaltung**

24./25.10.+05./06.12.15 D 0.04 Hilke

zwei Wochenendblöcke à 12 Stunden (Samstag 12.00 - 18.00 Uhr, Sonntag 10.00 - 16.00 Uhr) am 24./25.10.2015 sowie 05./06.12.2015 - Änderungen können ggf. in der Gruppe abgesprochen werden.

Die Seminarwochenenden bieten die Möglichkeit, intensive Einblicke in den Zusammenhang von Musik, Bewegung und Sprache zu bekommen: Wie kann man Musik in Bewegung darstellen und umgekehrt- und wie lassen sich diese Zusammenhänge kreativ und pädagogisch nutzen? In Bodypercussion, Rhythmusspielen und tradierten Tänzen üben wir verschiedene musikalische Bewegungsarten und erfinden eigene Bewegungsstudien.

! 2.4.7.6 **IP: Musik und Bildende Kunst - Vormerkung**

Mi 15.00 - 17.00 D 1.09 Rora

m BA 03-MUS-0102; 03-MUS-010

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Kunstpäd. Institut der Universität Leipzig statt.

3. Musiktheoretische Fächer**3.1 Tonsatz**

obligatorisch für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik außer Schulmusik und Jazz/Populärmusik (Teil der Pflichtmodule MWT 101 ff)

3.1.1	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 301	Dreps
3.1.2	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 417	Göbel
! 3.1.3	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 301	Rabenalt
3.1.4	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 402	Kröger
3.1.5	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 302	Salvador Durao
3.1.6	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 302	Pfundt
3.1.7	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 417	Schmidt, H.
3.1.8	Gruppenunterricht	Mi n.V.	G 420	Safari
3.1.9	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 420	Starke
3.1.10	Gruppenunterricht	Zeit n.V.	G 417	Wilhelm
3.1.12	Tonsatz/Gehörbildung für Nachwuchsförderklasse	Zeit n.V.	G 417	Wilhelm

3 Gruppen: Donnerstag, 16.00 bis 17.00 Uhr sowie Freitag, 16.00 bis 17.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

3.2 Gehörbildung

Obligatorisch für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik außer Jazz/Populärmusik (Teil der Pflichtmodule MWT 101 ff). Das Unterrichtsangebot ist in fünf Leistungsstufen gegliedert (Unterstufe 1, Unterstufe 2, Mittelstufe 1, Mittelstufe 2 und Oberstufe). Alle innerhalb einer Leistungsstufe angebotenen Kurse sind in ihren Leistungsanforderungen gleichwertig; die mit dem Zusatz „Schulmusik“ versehenen Kurse sind jedoch vorrangig für Studierende der Fachrichtung Schulmusik eingerichtet. Im Rahmen dieser Zweckbestimmung sind die angebotenen Kurse frei wählbar, solange der in den Modulordnungen der einzelnen Studiengänge jeweils festgelegte Gesamtunterrichtsanspruch nicht überschritten wird. Anzahl der Teilnehmer pro Kurs: höchstens 8 Studierende

3.2.1 Gehörbildung U 1

3.2.1.1	U1	Mo 10.00 - 11.00	G 301	Dreps
m				
3.2.1.2	U1	Mo 12.00 - 13.00	G 417	Göbel
m				
3.2.1.3	U1	Di 10.00 - 11.00	G 417	Göbel
m				
! 3.2.1.4	U1	Mi 11.00 - 12.00	G 301	Rabenalt
m				
! 3.2.1.5	U1	Mi 12.00 - 13.00	G 301	Rabenalt
m				

3.2.2 Gehörbildung U 2

3.2.2.1	U2	Mo 11.00 - 12.00	G 301	Dreps
m				
3.2.2.2	U2	Mo 14.00 - 15.00	G 417	Göbel
m				
3.2.2.3	U2	Di 11.00 - 12.00	G 417	Göbel
m				

3.2.2.4	U2	Mi	09.00 - 10.00	G 420	Safari
m					
! 3.2.2.5	U2	Mi	14.00 - 15.00	G 301	Rabenalt
m					
! 3.2.2.6	U2	Mi	15.00 - 16.00	G 301	Rabenalt
m					
3.2.3	Gehörbildung M 1				
3.2.3.1	M1	Mo	12.00 - 13.00	G 301	Dreps
m					
3.2.3.2	M1	Mo	15.00 - 16.00	G 417	Göbel
m					
3.2.3.3	M1	Di	14.00 - 15.00	G 417	Göbel
m					
3.2.3.4	M1	Mi	10.00 - 11.00	G 420	Safari
m					
! 3.2.3.5	M1	Do	09.00 - 10.00	G 301	Rabenalt
m					
! 3.2.3.6	M1	Do	10.00 - 11.00	G 301	Rabenalt
m					
3.2.3.7	M1 Absoluthörer	Mi	10.00 - 11.00	G 417	Göbel
m					
3.2.4	Gehörbildung M 2				
3.2.4.1	M2	Mo	16.00 - 17.00	G 417	Göbel
m					
! 3.2.4.2	M2	Di	12.00 - 13.00	G 417	Göbel
m					
3.2.4.3	M2 Absoluthörer	Mi	11.00 - 12.00	G 417	Göbel
m					
3.2.5	Gehörbildung O				
3.2.5.1	O	Mi	12.00 - 13.00	G 417	Göbel
m					
3.2.6.1	Höranalyse	Mi	14.00 - 15.00	G 417	Göbel
m					
	<i>Wahlmodul WTW 103 (BA - nach abgeschlossener M2/vergleichbarer Leistung) bzw. WTW 203 (MA)</i>				
	James Blake				
3.3	Mobile Fächer				
3.3.1	Instrumentenkunde	Fr	10.45 - 12.15	D 1.09	Wilhelm
	<i>1 Semester obligatorisch für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik außer Alte Musik, Schulmusik und Jazz/Populärmusik</i>				
	Vorlesung				
3.3.2	Formenlehre	Fr	09.00 - 10.30	D 1.09	Pfundt
	<i>1 Semester obligatorisch für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik außer Schulmusik und Jazz/Populärmusik</i>				
	Vorlesung				

3.3.3 Formenanalyse

Die Kurse sind nach absolvierter Vorlesung „Formenlehre“ wahlweise belegbar:

1 Semester obligatorisch für alle Studiengänge der Fachrichtungen Musik außer Komposition, Kirchenmusik, Schulmusik und Jazz/Populärmusik

Teilnehmerzahl: maximal 10 je Kurs

3.3.3.1 Formenanalyse - Kurs A (14-tägig)

Mi 11.30 - 13.00 G 302 Pfundt

Beginn: 1. Woche

Seminar

Analyse instrumentaler und vokaler Werke seit 1600

3.3.3.2 Formenanalyse - Kurs B (14-tägig)

Do 14.00 - 15.30 G 302 Pfundt

Beginn: 1. Woche

Seminar

Analyse instrumentaler und vokaler Werke seit 1600

3.3.3.3 Formenanalyse - Kurs C (14-tägig)

Mi 11.30 - 13.00 G 302 Pfundt

Beginn: 2. Woche

Seminar

Analyse instrumentaler und vokaler Werke seit 1600

3.3.3.4 Formenanalyse - Kurs D (14-tägig)

Do 14.00 - 15.30 G 302 Pfundt

Beginn: 2. Woche

Seminar

Analyse instrumentaler und vokaler Werke seit 1600

3.3.4 Neue Musik

1 Semester obligatorisch im Hauptstudium (Diplom) bzw. als mobiles Fach (Neue Musik) in den Pflichtmodulen MWT 101 bis 104 (Bachelor) für die Studiengänge Orchesterinstrumente (Kurse A und B) und Gesang (Kurs C)
maximal 20 Teilnehmer pro Kurs

Termine und Aktualisierungen bitte jeweils der Homepage (unter FR Komposition/Tonsatz) entnehmen!

3.3.4.1 Kurse A und B (14-tägig)

Mi 09.00 - 10.30 D 0.01 Augsten / Schorcht

max. 20 Teilnehmer pro Kurs

! 3.3.4.2 Kurs C (14-tägig)

entfällt G 417 Schmidt, H.

max. 12 Teilnehmer / mindestens jedoch 6 Teilnehmer

3.4 Instrumentation

Do 14.00 - 15.00 G 417 Wilhelm

Teil des Pflichtmoduls KT 108 (BA) bzw. TO 204 (MA) sowie Teil des Wahlmoduls WTW 181 (BA) bzw. WTW 283 (MA)

3.5 Quellentexte zur Kompositionslehre

Do 19.15 - 20.00 G 417 Wilhelm

Teil des Pflichtmoduls KT 113 ff

3.7 Seminar "Komposition"

G 402 Mahnkopf

Pflichtmodul KT 101 (BA) bzw. KP 201 (MA) sowie Wahlpflichtmodul im Zusammenhang mit dem Fach Komposition

Seminar

Schwerpunkt: Gegenwartsprobleme des zeitgenössischen Komponierens

In diesem Seminar werden alle Fragen des zeitgenössischen Komponierens behandelt: Repertoire, Analyse, Ästhetik, Interpretationspraxis, Technik, Lektüre, Gastseminare. Nähere Information: CSmahnkopf@t-online.de

14 täglich: Mo 19.00 - 21.00 Uhr und Di 09.00 - 13.00 Uhr

Beginn: 05.10.2015

3.10 Improvisation**3.10.1 Improvisation - Einzelunterricht**

Zeit n.V. D 0.01 Augsten / Lauer / Schorcht

obligatorisch für musikpädagogische Diplomstudiengänge / Teil des Pflichtmoduls IM 201 ff (MA) / Wahlmodul WKV 139 (BA) bzw. WKV 256 (MA)

Elemente, Strukturen und Inhalte für Anfänger und Fortgeschrittene

3.10.2 Improvisation - Unterricht zu zweit

Zeit n.V. D 0.01 Augsten / Lauer / Schorcht

obligatorisch für musikpädagogische Diplomstudiengänge

Entwickeln und Umsetzen eigener Aufgabenstellungen, gemeinsames Spiel

3.10.3 Gruppenimprovisation

Mo 12.00 - 13.30 D 0.01 Augsten

Teil des Pflichtmoduls IM 201 ff (MA)

Wahrnehmungs-, Aufmerksamkeits- und Reaktionsschulung. Beschäftigung mit zeitgenössischen Kompositionen und den Anforderungen, die sich daraus an improvisierte Musik ergeben.

4. Fachmethodik

- ! 4.1.1 **Fachmethodik Musiklehre/Hörerziehung** **Di 14.00 - 15.30 G 420 Starke**
*Teil des Wahlpflichtmoduls KT 103 b (BA) bzw. Wahlmodul KT 125 (BA) KP 209 / TO 207 / EA 209 (MA) / Wahlmodul WMP 167 (BA) bzw. WMP 271 (MA) / für Studierende Lehramt Staatsexamen auch als IPv anrechenbar
 Beginn nur im Wintersemester möglich!*
 Vorlesung/Seminar
 Das theoretische Fachvokabular als Konsequenz aus elementarem Musikerleben - Der Gegenstand Klang - Experiment und Systematik: Hören als Spiel, Hören mit Ziel - Praktisches Lernen über Körper, Bewegung, Sprache, Hilfsinstrumente - Die Phänomene irrationaler Rhythmus, nichttemperiertes Intervall, elektronischer Klang - Das Hauptfachinstrument im Musiklehreunterricht - Konzepte der Musiklehre - Unterrichtsanalyse (Ausweichtermin nach Absprache zum Kursbeginn möglich.)
 mindestens 3 Teilnehmer
 Beginn: 06.10.2015
- 4.2.1 **Fachmethodik Improvisation** **Mo 10.30 - 12.00 D 0.01 Augsten**
Teil des Pflichtmoduls IM 205 / Teil des Wahlmoduls WMP 165 (BA) bzw. WMP 268 (MA)
 Vorlesung/Seminar
 Spezifische Methoden des Unterrichtens - Verlauf einer Unterrichtsstunde - Vielfältigkeit der Aufgabenstellung und deren Weiterführung - Kriterien der Beurteilung einer Improvisation - Erhalt der Spontaneität im Zusammenhang mit einer systematischen progressiven Unterrichtsführung
- 4.2.2 **Lehrpraxis / Unterrichtsseminar** **Mi 11.00 - 12.00 D 0.01 Augsten**
Pflichtmodul 207 ff / Teil der Wahlmodule WMP 166 (BA) bzw. WMP 269 (MA)
 Gemeinsames Entwickeln von Aufgabenstellungen für den Improvisationsunterricht und deren praktische Umsetzung
- 4.4.1.2 **Fachmethodik Klavier II** **Di 10.00 - 11.30 G 211 Pohl**
 m *Teil der Pflichtmodule KL 110 (BA) sowie KL 208 (MA)*
 Seminar
 Elementarunterricht. Gruppenunterricht. Literaturkunde. Unterrichtsanalyse. Interpretationsanalyse. Mentales Training. Lehrproben. Expansion und Variation der Lernsystematik "Lernstrategie".
 Fortsetzung!
 Neueinschreibung ist erst im kommenden Wintersemester 2016/2017 möglich!
- 4.4.3.2 **Praxisseminar II** **Di G 211 Pohl**
Teil der Pflichtmodule KL 110 (BA) sowie KL 208 (MA) / Pflichtmodul KL 266 bzw. KL 244 (MA)
 Die Teilnahme an mindestens einer der Veranstaltungen ist verpflichtend. Studierende können in jeder Woche frei wählen, welche(s) der Seminare sie besuchen möchten. Jeweils drei Seminare finden in rotierender Form Dienstags um 13.00 Uhr, 14.00 Uhr und 15.00 Uhr statt.
- 4.4.3.2a **Seminar "Lehrprobe" (LP)** **Di G 211 Pohl**
 m
 Studierende unterrichten seminaröffentlich. Der Unterricht wird hinsichtlich Lehrverfahren, Themenwahl und Arbeitsmethoden analysiert und optimiert.
- 4.4.3.2b **Seminar "Unterrichtsdemonstration" (UD)** **Di G 211 Pohl**
 m
 Unter Anleitung lernen Seminarteilnehmer anhand der Werke, die sie selbst gerade erarbeiten, wie sie Methoden der "Systematischen Klaviermethodik" kreativ in den Übealltag integrieren können.
- 4.4.3.2c **Seminar "Methodentraining" (MT)** **Di G 211 Pohl**
 m
 Ziel, Prinzip, Ausführung und Variationsmöglichkeiten einer Methode der "Systematischen Klaviermethodik" werden vorgestellt und in unterschiedlichen Zusammenhängen dargestellt.
- 4.4.3.2d **Seminar "Übemodelle" (ÜM)** **Di G 211 Pohl**
 m
 Studierende stellen ein Übemodell aus ihrer aktuellen Arbeit vor und legen dar, was sie warum wie üben (drei Säulen des Übens: Lernziel, Lernmethode, Lernabschnitt). Nachdem sie das Übemodell vorgestellt haben, demonstrieren sie ihr Üben am Klavier. Danach wird besprochen, in welchen Punkten das Üben hinsichtlich Konzept und Ausführung verbessert werden kann bzw. welche alternativen Übemodelle adäquat erscheinen.
- 4.4.3.2e **Seminar "Unterrichtsliteratur" (UL)** **Di G 211 Pohl**
 m
 In diesem Seminar werden Werke quer durch die Musikgeschichte besprochen und im Hinblick auf ihren Einsatz im Unterricht u. a. nach folgenden Kriterien analysiert: Charakterbeschreibung, Puls, Tempodisposition, Artikulationskonzepte, Phrasierung, Farbgebung, Spieltechnik.
 Im Rahmen der Seminare werden auch komplette Zyklen, wie z. B. das gesamte "Wohltemperierte Klavier" durchgenommen.

- 4.4.3.2f Seminar "Interpretationsanalyse" (IA)** **Di** **G 211 Pohl**
 m
 Hören ist nicht gleich Hören. Beim Vergleich von Aufnahmen analysieren wir verschiedene Aspekte musikalischer Gestaltung, verändern die Hörperspektive und nehmen in Abgrenzung zueinander jede Interpretation in ihrer Individualität wahr. Wir extrahieren Gestaltungsmittel und machen sie für unser eigenes Gestalten nutzbar.
- 4.5.1a Fachmethodik Bläser und Schlagzeuger** **Di 11.10 - 12.40** **KG 003 Peter**
 Teil des Pflichtmoduls BS 112
 Beginn nur im Wintersemester möglich!
 Vorlesung
 max. 12 Teilnehmer
 Atem- und Körperarbeit in Theorie und Praxis (methodischer Grundlagenunterricht) / Basisarbeit an Haltung, Tonus und Atmung / Muskuläre Dysbalancen am Instrument: Nutzen und Ausgleich / Mentales Training / Regeneration und Entspannungstechniken / Vorspiel- und Auftritt / Bühnenpräsenz / Lampenfieber / Vermittlung von anatomisch-physiologischem Grundwissen unter Einbeziehung des Instrumentes (Atmung, Ansatz, Artikulation, instrumentaler Haltebereich, Geläufigkeit etc.)
- 4.5.1b Übung Methodik Bläser und Schlagzeuger** **Di 13.45 - 14.45** **KG 003 Peter**
 Teil des Pflichtmoduls BS 112
 Bestandteil der Methodik 4.5.1a
 Einzelarbeit bei muskulären und physiologischen Problemen (muskulären Dysbalancen) mit dem Instrument. Betrifft sämtliche dort genannten Themen.
 Die Termine werden von Herrn Peter nach Rücksprache vergeben.
- 4.5.2 Lehrpraxis** **Di 12.45 - 13.45** **KG 003 Peter**
 Teil der Pflichtmodule BS 244 bzw. 266 (MA)
 obligatorisch für die pädagogischen Diplomstudiengänge und bei Erwerb der Lehrbefähigung
 Übung
 max. 12 Teilnehmer
 Supervision des Einzelunterrichts: Analyse des Stundenablaufs / Beurteilung der individuellen Fähigkeiten von Lehrern und Schülern / Erarbeitung von fachlicher Kompetenz und Integrität/ Unterrichtsmodelle / Erstellen von Stunden-Konzeptionen für einen erfolgreichen Unterricht / Erarbeiten und Interpretation von Stücken / Die Notwendigkeit für einen lebendigen und motivierenden Unterricht / "Rat und Tat" für den eigenen Unterricht / Videoanalyse von Unterrichtsstunden / Vergleich von Schulen / Unterrichtsliteratur
- 4.6.1.1 Fachmethodik Violine und Viola (Hohe Streicher)** **Di 09.30 - 11.30** **D 1.09 Wezel**
 Pflichtmodul ST 113
 Beginn nur im Wintersemester möglich!
 Vorlesung
 2 wöchiger Turnus
 Grundlagen der Bogentechnik, Klangproduktion, Strichartenausführung und Anwendung / Lockerheit als Ziel, Lagenwechsel – Arten und Anwendung, Vibrato, wesentliche Aspekte des Doppelgriffspiels sowie Akkordtechnik, Intonation, moderne Fingersatzbezeichnung, Übetekniken – vergleichende Literaturempfehlungen.
 max. 15 Teilnehmer
 Einführungsveranstaltung am 29.09.2015
- 4.6.1.2 Lehrpraxis / Unterrichtsseminar** **Di 17.00 - 20.00** **G 401 Schliephake**
 Teil der Pflichtmodule ST 244 und ST 266 (MA) bzw. obligatorisch für den pädagogischen Diplomstudiengang
 Begleitung bei der Arbeit mit SeminarschülerInnen / individuelle Unterrichtsanalyse / Vermitteln von Musikschülerfahrung / Impulse zu Aspekten der Lehrpraxis: Unterrichtsstruktur, Empathie, Motivation, Rituale u. a. / Hilfestellung in der Fachmethodik
 a: Lehrpraxis Violine/Viola Einzelunterricht (Unterrichtsseminar), Di 17.00-18.00 Uhr und 19.30 - 20.30 Uhr
 b: Lehrpraxis Violine Gruppenunterricht (Unterrichtsseminar), Di 18.00 - 19.00 Uhr
 zusätzlich: Di 19.00 - 19.30 "Auswertungsseminar"
- 4.6.2 Fachmethodik Violoncello (tiefe Streicher)** **Zeit n.V.** **G 401 Hörr**
 Pflichtmodul ST 113
 Beginn nur im Wintersemester möglich!
 Physiologische Grundlagen - Haltung - Gesundheitsprophylaxe | Entwicklung von Bogenarm und linker Hand Vibrato - historische/moderne Streicherschulen im Diskurs - Repertoireüberblick
- 4.7.2.1 Fachmethodik Blockflöte** **Zeit/Ort n.V.** **Hensel**
 Teil der Pflichtmodule AM 112 (BA) bzw. AM 203 (MA) / Wahlmodul AM 127 (BA) bzw. AM 227 (MA)
 Beginn nur im Wintersemester möglich.
 Vorlesung
 Körperhaltung . Handhaltung / Bewegung der Finger . Atemtechnik . Dynamik / Klangfarben . Vibrato . Permanentatmung . moderne Spieltechniken . moderne / historische Artikulation . Blockflötenmodelle . Blockflötenrepertoire
 Zeit/Ort: Bitte per E-Mail Kontakt mit der Dozentin aufnehmen.
- 4.7.6 Fachmethodik Barockvioloncello** **Zeit s.A.** **D 3.05 Freiheit**
 Teil des Pflichtmoduls AM 112 bzw. Wahlmodul AM 127
 Vorlesung
 Entwicklung des Bassinstrumentes der Violinfamilie, Violoncello-Schulen des 18. Jahrhunderts, Entwicklung der Violoncello-Technik, Bogenhaltung, Fingersatztechnik, Literatur, Violoncellisten des 17. und 18. Jh. usw. Termine hängen vor D 3.05 aus.

! 4.8.2.2	Lehrpraxis des Hauptfachs klassischer Gesang		G 118	Otto
	<i>Pflichtmodule GP 266 / 207 (MA) bzw. Wahlmodule oder Teil der Wahlmodule GS 138 / 142 (BA)</i>			
	2 Gruppen am Dienstag: 1. Gruppe 17.00 Uhr / 2. Gruppe 18.00 Uhr			
4.8.2.3	Methodik u. Unterrichtsliteratur Kinderstimmgebung	Zeit/Ort n.V.		Leistner
	<i>Teil der Wahlmodule GP 212 bzw. 278 (MA)</i>			
	Häufige Fehlleistungen beim Singen, Korrekturmöglichkeiten bei fehlerhaftem Einsatz der Stimme, unterschiedliche Lehrformen in der Kinderstimmgebung, Gruppenunterricht, Chorische Stimmgebung, Unterricht während der Mutation, Rolle des Lehrers, Erarbeitung von Unterrichtsliteratur, Stimmgebung am Lied			
4.8.2.4	Gruppenunterricht "Kinderstimmgebung"	Zeit n.V.	extern	Leistner
	<i>Teil der Wahlmodule GS 140 bzw. GS 141 (BA) / GP 212 und GP 278 bzw. GP 279 (MA)</i>			
	Kooperation mit der Grundschule des forum thomanum. Jörgen-Schmidtchen-Weg 8 in Gohlis, Gebäude der Grundschule			
! 4.8.2.7	Unterrichtsliteratur für klassischen Gesang	Di 16.00 - 17.00	G 118	Otto
	<i>Pflichtmodul GP 270 (MA) bzw. Teil des Wahlmoduls GS 140 (BA)</i>			
4.8.2.9	Unterrichtspraktisches Klavierspiel	Zeit/Ort: n.V.		Meißner
	<i>Teil der Pflichtmodule GP 203 bzw. GP 255 (MA) / Teil des Wahlmoduls GS 140 (BA)</i>			
	Seminar			
! 4.8.2.10	Seniorenstimmgebung	Zeit/Ort n.V.		Otto
	<i>Wahlmodul GS 152 (BA) / Wahlmodul GP 211 und GP 277 (MA)</i>			
	Beginn nur im Wintersemester möglich			
4.9.1a	Gesangsmethodik Jazz-Popularmusik	Di 15.30 - 17.00	D 0.17	Fischer, E.
	<i>Pflichtmodul JP 121v (BA)</i>			
	<i>Beginn nur im Wintersemester möglich!</i>			
	Vorlesung			
	Anatomische und physiologische Vorbetrachtungen - Psychologische Aspekte des Singens - Gesangstechnische Zusammenhänge - Stilistische Anforderungen des Rock, Pop, Jazz, stimmungsbildnerische Grundlagen - Gestaltung des Anfangsunterrichts			
4.9.2a	Lehrpraxis Gesang Jazz-Popularmusik	Di 17.00 - 18.30	D 0.17	Fischer, E.
	<i>Wahlmodul JP 142v (BA)</i>			
	Seminar			
! 4.10.2.2	Lehrpraxis für Jazzgitarre	entfällt		Kutschke
	Seminar			
	Seminar			
4.10.2.4	Lehrpraxis für Jazzkontrabass			Eichhorn
	Seminar			
! 4.10.3.1	Fachmethodik Jazzsaxofon	Di 09.00 - 11.00	D -1.17	Arnold
	Vorlesung			
	Haltung, Atmung, Ansatz, Tongebung, Intonation - Unterrichtsgestaltung für Studienanfänger und Fortgeschrittene - Didaktik der Improvisation - Unterrichtsliteratur - persönliche Motivation und Übeplanung - Selbststudium			
! 4.10.4.1	Fachmethodik Jazzpiano	Zeit n.V.	D 0.06	Wollny
	<i>Teil des Pflichtmoduls JPI 118 (BA)</i>			
	Vorlesung			
	Fortführung vom Sommersemester!			
	Blockseminar			
! 4.10.5.2	Fachmethodik Jazzschlagzeug	Zeit n.V.	D -1.23	Jung / Schüler
	<i>Pflichtmodul JP 120i</i>			
	<i>Beginn nur im Wintersemester möglich!</i>			
	Vorlesung			
	Geschichte und Entwicklung des Drumsets - Stockhaltung - Traditional Grip / Matched Grip / French Grip-Rudiments - Pressroll - Klassische Snareliteratur (Wagner, Knauer, Keune, Krüger) - Fußtechnik Second Linedrumming - Swing - Bebop - Funk / Rock / Latin - Coordination - Analyse unterschiedlicher Lehrbücher verschiedener Styles - Brushes - Fills - Erarbeiten von Transkriptionen - Oddmeter - Metric Modulation - Tuning & Sound in div. Stilstiken - Übersicht und Analyse wichtiger Drummer in Jazz / Rock etc.			

5. Chor- und Orchesterarbeit | Projekte**5.1 Hochschulchor/Kammerchor**

*Pflichtmodul für die Studiengänge Kirchenmusik (BA + MA), Chor- und Ensembleleitung (BA + MA) sowie Dirigieren (BA)
Wahlmodul WKV 143 (BA) sowie WKV 234 (MA)*

Es gilt die Chorordnung vom 05.07.2012. Einzelheiten hierzu sowie ausführliche und aktualisierte Probestermine/-orte bitte den Aushängen bzw. der Homepage entnehmen!

5.1.1w Vokalensemble (Mendelssohn VokalConsort)**Gastdozent**

Pflichtmodul GS 109

Programm: HEXADEZIMAL - Chorkonzert zu 16 Stimmen
Konzert am 27.01.2016
Gastdozent: Gregor Meyer

5.1.2 Hochschulchor**Mo 17.00 - 19.00 G 304 Löbner**

Programm: "It came upon the midnight clear" – Weihnachtliche und Adventliche Werke für Chor und Orgel
1. Probe: 28.09.2015
Intensivproben: Fr, 23.10. (18.00 – 21.00 Uhr) / Sa, 24.10. (10.00-13.00 Uhr, 14.30-17.30 Uhr)
GP: Do, 17.12. (17.00-21.00 Uhr) GS
Konzert: Fr, 18.12. (19.30 Uhr) GS 15./16.01.2016
kleiner Auftritt im Rahmen des Workshops "Geste-Performance"
Noten bitte vor der ersten Probe in der Bibliothek ausleihen
bitte Aushänge beachten!

5.1.3 Kammerchor**Do 17.00 - 19.00 G 304 Börger**

Programm:
Max Reger zum 100. Todestag - Geistliche und weltliche Werke für Chor, Vokalsoli, Orgel
1. Probe: 01.10.2015 in G 304
Intensivproben: 23.01. + 24.01.2016
HP: 29.01.16 / GP: 30.01.16
Konzert Thomaskirche: 30.01.
Bitte weitere Aushänge mit Aktualisierungen beachten

5.2 Orchesterarbeit

Es gilt die Orchesterordnung vom 08.01.2013. Einzelheiten hierzu sowie ausführliche und aktualisierte Probestermine/-orte bitte den Aushängen bzw. der Homepage entnehmen!

5.2.1 1. Orchesterprojekt: Sinfoniekonzert**22.10. - 04.11.15****Foremny / Studierende der HMT**

Programm:
Felix Mendelssohn Bartholdy: Konzertouvertüre "Meeresstille und glückliche Fahrt" D-Dur op. 27
William Walton: Violakonzert
Dmitri Schostakowitsch: Sinfonie Nr. 9 Es-Dur op. 70

5.2.2 2. Orchesterprojekt: Sinfoniekonzert**12.01. - 23.01.16****Foremny / Studierende der HMT**

Programm:
J. S. Bach: Konzert für drei Violinen, Streicher und Basso continuo D-Dur BWV 1064 (R)
Max Reger: 4 Tondichtungen nach Arnold Böcklin op. 128
Camille Saint-Saëns: Klavierkonzert Nr. 5 F-Dur op. 103
George Gershwin: Ein Amerikaner in Paris
Offizielles Eröffnungskonzert des Reger-Jahres mit Empfang der Stadt Leipzig
(anschließend eventuell Konzertreise)

5.4 Projekte der FR Gesang**5.4.1 Projekt der Operschule 1****Oldag / Studierende der HMT**

Jaques Offenbach: "Die schöne Helena"
Premiere 27.11.2015

5.4.2 Projekt der Operschule 2**Winter**

W. Rihm: "Jakob Lenz"
Premiere 29.01.2015

5.5 Chor und Projekte der FR Jazz/Populärmusik

- ! 5.5.1 **Jazzchor** **Mi 17.15 - 19.15 D 3.25 Popescu**
Teil des Wahlpflichtmoduls JP 147 (BA) / Wahlmodul WKV 146 (BA) / WKV 236 (MA)
 Kennenlernen und Einstudieren von Jazz-Chor-Arrangements. Schwerpunkte: Intonation, Jazzharmonik, Groove, Timing, Phrasierung und Dynamik. Entwicklung eines gemeinsamen Chorklanges, Zusammenspiel von Background mit Solo-Parts, Improvisation, Vocal-Percussion u. a.
 Zusätzliche Sonderproben n. V. vor dem öffentlichen Auftritt am Ende des Semesters.
 Beginn: 21.10.2015
- ! 5.5.2.1 **Projekt der Fachrichtung** **Di 18.00 - 20.00 Schröder, F.**
Wahlmodul JP 150
 Themen: "Songwerkstatt"
- 5.6 **Orchester und Projekte der FR Alte Musik**
Teil der Pflichtmodule (Barockorchester) AM 102a, AM 104a, AM 106a, (BA); AM 201a, AM 202a, AM 211a (MA) / Teil der Pflichtmodule (Kammermusik) für Orchesterinstrumente (außer Streicher) anrechenbar: AM 112, AM 113, AM 114, AM 115, AM 116 (BA) und AM 203, AM 204 und AM 212 (MA) / Wahlmodul (Opernprojekt) WKV 172 (BA) und WKV 267 (MA) - (sprachliche Betreuung) WKV 173 (BA) und WKV 268 (MA)
 Thema und Termine werden am Anfang des Semesters bekannt gegeben
 Inhalt: Regelmäßige thematisch gebundene Orchesterproben sowie Orchester- und Opernprojekte (auch szenisch) im Bereich der Musik des 17. bis 18. Jahrhunderts
- 5.6.1 **Barockorchester** **Scholz**
 Weihnachtskonzert im Foyer Dittrichring
 17.12.2015
- ! 5.6.2a **"San Giovanni Battista"** **Zeit/Ort n.V. Scholz**
 (Oratorium) von Alessandro Stradella (Aufführungen am 13.4. und 24.6.2016)
- 5.6.2b **"San Giovanni Battista", sprachliche Betreuung** **Zeit/Ort n.V. Sasso-Fruth**
 Sprachliche Einstudierung von Alessandro Stradella "San Giovanni Battista" (Oratorium)
 Bitte Aushänge zu Semesterbeginn beachten!

6. Sprachen

6.1 Italienisch

Für Studierende der BA/MA-Studiengänge:

Belegung der Sprachkurse Italienisch als Pflicht-, Wahlpflicht-, Wahlmodule siehe jeweilige Modulordnung. Offen für alle Studierenden der HMT über den hochschulweiten Wahlmodulpool.

Studierenden der Diplomstudiengänge stehen je nach Studienordnung die Sprachkurse als Pflicht- oder Wahlkurse offen. Arbeitsgrundlage in Niveau I und II: Lehrwerk wird zu Beginn des Wintersemesters bekannt gegeben. Weiteres Material wird vom Kursleiter bekanntgegeben bzw. ausgehändigt.

6.1.1 Italienisch – Niveau I

GS 121 / AM 138 / DI 113 / VK 115 / Wahlmodul WBP 108 (BA) bzw. WBP 203 (MA)

Schwerpunkt: moderne ital. Musik / cantautori italiani

Vermittlung von Basisstrukturen der italienischen Sprache. Anhand moderner italienischer Musik soll in das Italienische als Sprache der Musik eingeführt werden.

6.1.1.1 Normalkurs - Niveau I (IT 1A)

Di 11.15 - 12.45 D 0.24 Papaccio

6.1.1.2 Intensivkurs - Niveau I (IT 1A)

Di 15.00 - 16.30 D 1.03 Papaccio

6.1.3 Italienisch – Niveau II

GS 122 / AM 139 / DI 114 / VK 117 (Wahlpflicht) / Wahlmodul WBP 109 (BA) bzw. WBP 204 (MA)

6.1.3.1 Normalkurs - Niveau II (IT 2A)

Di 13.15 - 14.45 D 1.03 Papaccio

Schwerpunkt: Verdi: Aida - 1. Teil

Erweiterung der grammatikalischen Strukturen / Einführung in den Fachwortschatz zu Musik und Theater. Die Spezifik der italienischen Sprache bei Verdi wird anhand von "Aida" analysiert

! 6.1.3.2 Intensivkurs - Niveau II (IT 2A)

Do 10.15 - 11.45 D 1.03 Sasso-Fruth

Schwerpunkt: Puccini: Madama Butterfly – 1. Teil

Erweiterung der grammatikalischen Strukturen - Einführung in den Fachwortschatz zu Musik und Theater - Schulung in Lektüre und freiem Ausdruck. Die Spezifik der italienischen Sprache bei Puccini wird anhand von „Madama Butterfly“ analysiert

6.1.5 Italienisch – Niveau III (IT 3A)

Mo 16.45 - 18.15 D 0.24 Sasso-Fruth

GS 123 / AM 140 / AM 205 / DI 115 / Wahlmodul WBP 110 (BA) bzw. WBP 205 (MA)

Abschiedsszenen in der italienischen Oper

6.3 Französisch

Für Studierende der BA/MA-Studiengänge

Belegung der Sprachkurse Französisch als Pflicht-, Wahlpflicht-, Wahlmodule siehe jeweilige Modulordnung. Offen für alle Studierenden der HMT über den hochschulweiten Wahlmodulpool.

Studierenden der Diplomstudiengänge stehen je nach Studienordnung die Sprachkurse als (Wahl-)Pflicht- oder Wahlkurse offen.

Arbeitsgrundlage in Niveau I und II: Lehrwerk "Voyages - neu". Weiteres Material wird vom Kursleiter bekanntgegeben bzw. ausgehändigt.

6.3.1 Französisch - Niveau I (FRZ 1A)

Di 14.00 - 15.30 D 0.24 Sasso-Fruth

GS 124 / AM 141 / VK 116 / Wahlmodul WBP 111 (BA) bzw. WBP 206 (MA)

(ohne oder mit sehr geringen Vorkenntnissen)

musikalischer Schwerpunkt: Les vagues vous diront... – Wind und Wellen in der französischsprachigen Musik

6.3.3 Französisch- Niveau II (FRZ 2A)

Mi 13.00 - 14.30 D 0.24 Gorgs

GK 217 / AM 142 / AM 206 / VK 118 (Wahlpflicht) / Wahlmodul WBP 112 (BA) bzw. WBP 207 (MA)

(Vorkenntnisse auf Niveau A1 erforderlich)

Lehrbuch: Voyages - neu, Band II (Klett-Verlag) / musikalischer Schwerpunkt: Les „Banalités“ de Poulenc et autres mélodies

6.3.5 Französisch – Niveau III (FRZ 3A)

Mi 11.00 - 12.30 D 1.09 Gorgs

Wahlmodul WBP 113 (BA) bzw. WBP 208 (MA)

(mit Vorkenntnissen auf Niveau A2)

Musique et littérature

7. Dirigieren | Korrepetition

7.1.144w Italienische Opernklasse: La Bohème **Di 16.30 - 18.00 G 313 Hudezeck / Sasso-Fruth**
Wahlpflichtmodul VK 144 bzw. Wahlmodule GS 147 und GO 226 sowie DI 135 und DI 219

Schwerpunkt: La Bohème und wichtige Vorsingarien

Interessenten finden sich bitte in der ersten Unterrichtsstunde zu einer Besprechung im Raum G 313 ein.

8. Kirchenmusikalisches Institut

- ! 8.1.1 **Orgelkunde** **Mi 09.30 - 11.00 D 3.21 Nusser**
 Teil der Pflichtmodule KI 103 bzw. OG 105 (BA)
 Vorlesung
- ! 8.3 **Orgelmethodik** **Do 12.00 - 12.45 G 015 Einsiedel**
 Teil der Pflichtmodule OG 107 bzw. KI 108 (BA) / Wahlmodul KI 208 bzw. OG 208 (MA)
 Vorlesung
 Beginn: 08.10.2015
- 8.4.I **Dirigierpraktikum I** **Di 16.00 - 18.00 D 3.25 Börger / Löbner**
 Pflichtmodul CE 101 ff bzw. CE 201 (Chordirigieren) sowie KI 211 (Gruppenunterricht Chorleitung) / offen auch für Studierende der FR Schulmusik (Testat) / Wahlmodul WKV 150 (BA) bzw. WKV 245 (MA)
 Übung
 Das Dirigierpraktikum I ist der Übungschor für den Chorleitungsunterricht
- 8.4.II **Dirigierpraktikum II** **Zeit/Ort: s. A. Börger / Löbner**
 Übung
 Arbeit mit Gastchören - Bitte Aushang beachten!
- 8.5.s **Dirigierseminar** **Do 11.00 - 12.30 D 3.26 Börger**
 Pflichtmodul CE 118 (BA) sowie Teil des Wahlpflichtmoduls KI 204 b (MA) / Wahlmodul WKV 151 (BA) / WKV 246 (MA) bei Vorhandensein dirigentischer Vorkenntnisse
 Seminar oder Übung zu ausgewählten Repertoirethemen der Chorliteratur.
 Thema: G.F.Händels „Messiah“ – Entstehungsgeschichte, Rezeption, Aufführungspraxis, Dirigat.
 Beginn: 01.10.2015
 Partituren/Taschenpartituren bitte in der Bibliothek ausleihen.
 Bitte Aushang beachten.
- ! 8.6.3 **Kinderchorleitung/Gemeindesingen** **erst im SoSe 2016 Hergt**
 Teil des Pflichtmoduls KI 108 (Bachelor)
 Seminar
 dieser Kurs wird jeweils nur im Wintersemester angeboten!
 mindestens 3 Teilnehmer
- 8.7.1.I **Hymnologie I** **Do 09.00 - 10.30 D 3.21 Krummacher**
 Teil der Pflichtmodule OG 105 bzw. KI 104 (BA) / Wahlmodul WTW 195 (BA) bzw. WTW 293 (MA)
 Vorlesung
 Biblische Grundlagen des kirchlichen Singens, Frühformen des deutschen Kirchenliedes, das Liedgut des 16. und 17. Jahrhunderts.
- ! 8.7.2.1 **Seminar Liturgik** **03.12. - 06.12.15 Krummacher**
 Teil des Pflichtmoduls KI 108 (BA) / Wahlmodul WTW 188 (BA) bzw. WTW 286 (MA)
 Seminar
 aus Sommersemester 2015
 3. – 6. 12. 2015 im Kloster Wechselburg
 In der Gottesdienstwerkstatt mit Studierenden des Kirchenmusikalischen Instituts und der Theologischen Fakultät wird ein Gottesdienst vorbereitet und die Arbeitsweise der je anderen „Berufsgruppe“ erfahrbar. Das Seminar dient der Einübung in die spätere gemeindliche Zusammenarbeit. Am Schluss steht ein von den Seminarteilnehmern verantworteter und gemeinsam mit der Kirchengemeinde Rochlitz gefeierter Gottesdienst zum 2. Advent. – Der Termin eines Vorbereitungstreffens in Leipzig wird zu Semesterbeginn bekanntgegeben.
 Dozenten: Prof. Dr. Peter Zimmerling (Theol. Fakultät), Prof. Dr. Krummacher
- ! 8.7.2.2 **Seminar Werkeinführung / Analyse** **1-std.,Zeit n.V. Lennartz**
 Teil des Pflichtmoduls KI 205 (MA)
- ! 8.8.IIe **Theologische Grundlagen II (Glaubenslehre)** **Mi 07.30 - 09.00 extern Gastdozent**
 Teil des Pflichtmoduls KI 104
 Vorlesung
 Dozent: Prof. Schüle, Veranstaltungsort: Theologische Fakultät
- 8.12 **Ensemblespiel Orgel** **Zeit/Ort n.V. N.N.**
 Pflichtmodul OG 204 (MA) / Wahlmodul WKV 169 (BA) bzw. WKV 264 (MA)
 Gruppenunterricht

! 8.14

Höranalyse

entfällt

Börger

Pflichtmodul CE 104

(nicht identisch mit dem Angebot WTW 103 (BA) / WTW 203 (MA)!!)

Gruppenunterricht

9. Alte Musik

- 9.1.1w Stimmungen und Akustik** **Do 08.30 - 12.00** **Extern Heller**
Teil des Pflichtmoduls AM 111 / Wahlmodul WKV 166 (BA) bzw. WKV 262 (MA)
 Seminar (14-tägig im Wechsel mit "Historische Instrumentenkunde" / B-Woche)
 Mit Blick auf das historische Instrumentarium und historische Aufführungspraxis konzentriert sich der Kurs auf musikbezogene Themen der Akustik: Physik der Musikinstrumente (Schwingungserregung, Resonanz, Ton und Klangfarbe, Abstrahlung) / Wahrnehmung und Raumakustik / historische Stimmtonhöhen und Stimmungen.
 Ort: Grassi, Museum für Musikinstrumente der Universität Leipzig, Johannisplatz 5 - 11, Eingang Täubchenweg 2 d (erster Treff an der Pförtnerloge)
 maximal 6 Teilnehmer
- 9.1.2w Historische Instrumentenkunde** **Do 08.30 - 12.00** **Extern Heller**
Teil des Pflichtmoduls AM 111
Beginn nur im Wintersemester möglich!
 Seminar (14-tägig im Wechsel mit "Stimmungen und Akustik" / A-Woche)
 Themenschwerpunkt sind die Musikinstrumente vom Mittelalter bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts im Kontext von Instrumentenbau, Musik und Aufführungspraxis sowie Soziologie, Religion und Philosophie.
 Ort: Grassi, Museum für Musikinstrumente der Universität Leipzig, Johannisplatz 5 - 11, Eingang Täubchenweg 2d (erster Treff an der Pförtnerloge)
- 9.2 Quellenkunde zur Aufführungspraxis I** **Fr 09.15 - 12.30** **D 0.21 Schöning**
 m *Teil des Pflichtmoduls AM 112 / Teil der Wahlmodule WKV 137 (BA) bzw. WKV 238 (MA)*
 Seminar
 Musiktraktate aus dem Zeitraum von um 1300 - bis um 1600: Grocheio, Tinctoris, Glarean, Zarlino, Vicentino, Tomas de Santa Maria, Ortiz, Bermudo, Diruta, Banchieri u.a.
 Das Seminar verfolgt das Ziel, sich nicht nur mit den Quellen vertraut zu machen, sondern sie kritisch zu diskutieren und nach historisch-theoretischen und praktischen Zentralfragen systematisch einzuordnen.
 Gruppe A am 1. und 3. Fr. des Monats 09.15 - 10.45 Uhr + 11.00 - 12.30 Uhr
 Gruppe B am 2. und 4. Fr. des Monats 09.15 - 10.45 Uhr + 11.00 - 12.30 Uhr
 (genaue Termine werden über die Lehr- und Lernplattform Moodle gegeben)
- 9.3.I Notationskunde I** **Mo 11.00 - 12.30** **D 1.03 Nauheim**
Teil des Pflichtmoduls AM 113 (BA) / AM 203 (MA)
Beginn nur im Wintersemester möglich!
 Notation in der 1. Hälfte des 15. Jahrhunderts
 Grundlagen der schwarzen und weißen Mensuralnotation (Grundmessungen, Ligaturen, Perfektionsregeln etc.), Alte deutsche Orgeltabulatur
 mindestens 6 - maximal 12 Teilnehmer
- 9.3.III Notationskunde III** **Mo 09.15 - 10.45** **D 1.03 Nauheim**
(Teil des Pflichtmoduls AM 115)
Beginn nur im Wintersemester möglich!
Fortführung der Notationskunde II
 Notation im 16. Jahrhundert: Kanontechniken, Erweiterungen des alla Breve, Entwicklung des alla breve, Madrigale a note nere/ note blanche etc.
 mindestens 6 Teilnehmer - maximal 12 Teilnehmer
- 9.4 Historische Gestik** **Di Zeit/Ort n.V.** **Badenhop**
Pflichtmodul AM 103e ff (BA) bzw. GO 210 (MA) / Wahlmodul AM 125 (BA)
 Gestische Arbeit und Darstellungskunst auf der Bühne für Sänger, auf der Grundlage historischer Quellen.
 Oper des 17. und 18. Jahrhunderts ist jetzt ein wachsender Teil des Repertoires für eine wachsende Zahl von Theatern und Opernhäusern. Das Seminar wird mit einem spezifischen Ansatz für SängerInnen unterrichtet und konzentriert sich auf die Beziehung zwischen dem Wort - gesprochen sowie gesungen - und die Aktion und Geste in der Musik und des singenden Körpers.
 Theoretische Einführung und praktische Körperarbeit auf der Grundlage historischer Quellen anhand vorgetragener Rezitative und Arien aus dem Opernrepertoire von Monteverdi bis Mozart.
 Themen: die verschiedenen Ebenen innerhalb Rezitative und Arien / Der barocke Theaterkörper/ Rhetorische Gesten / Darstelltypen und entsprechenden Handlungskonventionen.
 Anmeldung siehe Aushang FR Alte Musik
- ! 9.5 Cembalostimmung und -wartung** **23.09. - 27.09.2015** **D 3.08 Schade**
Teil des Pflichtmoduls AM 101 d / Wahlmodul WKV 147 (BA) bzw. WKV 240 (MA)
 Blockseminar
 Grundlegende Theorie der Temperierung sowie praktische Übungen zum Stimmen historischer Tasteninstrumente in verschiedenen, stilistisch adäquaten Temperaturen. Arbeiten mit Ersatzmaterialien zur Kleinreparatur von Bekielung, Besaitung und Dämpfung von Cembali.
 Mittwoch, 23. September, 10.00 - 13.00 Uhr (verpflichtend für die Teilnahme an den Folgeterminen!) Donnerstag, 24. September, 10.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr, Freitag, 25. September, 10.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr, Sonnabend, 26. September, 10.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr, Sonntag, 27. September, 11.00 - 14.00 Uhr

9.6.I	Historischer Tanz: Renaissancetanz <i>Wahlmodul AM 131 (BA) / Teil des Wahlpflichtmoduls DA 103 c</i> (14-täglich) - 10 Termine im Semester, siehe Aushang der FR Alte Musik				
9.6.I.1	Historischer Tanz: Renaissancetanz - Gruppe 1	Mi	12.30 - 15.45	D 1.22	Voß
9.6.I.2	Historischer Tanz: Renaissancetanz - Gruppe 2	Mi	16.00 - 19.15	D 1.22	Voß
! 9.8.1	Improvisation Renaissance/Barock <i>Wahlmodul AM 133 bzw. AM 134 (BA)</i> Grundlagen spontanen Musizierens, stilrein, Diminutionen, Ornamentik, wesentliche Manieren, willkürliche Veränderungen, Canons, Cantus super Librum, Fantasia, Partimento, freie Kadenzen, Ostinatobässe, Divisions, Tanzmusik, Interaktion über die Ohren, mus. Ausdrucksmöglichkeiten durch Improvisation, Spielpraxis und Traktate, Didaktik der Improvisation, Diskussion des Widerspruchs "historisch" versus "spontan". Themen, Zeiten und Ort siehe Aushang neben D 311		Zeit/Ort s.A.		Linakis
! 9.8.2	Improvisation Renaissance/Barock <i>Wahlmodul AM 133 bzw. AM 134 (BA)</i> Grundlagen der Improvisation in verschiedenen historischen Stilen und in verschiedenen Musikalischen Rahmen. Stichwörter: Improvisation als spontanes Ausdrucks- und Kommunikationsmittel, Lernmethoden, die künstlerische Erforschung der Improvisation Themen, Zeiten und Ort, siehe Aushang neben D 311 Blockseminare: erster Block 14.11.2015 - 16.11.2015		Zeit/Ort s.A.		Gundersen
9.9.1	Gesangsensemble <i>Teil des Pflichtmoduls AM 101 e ff (BA) bzw. Wahlmodul AM 129 (BA)</i> Erarbeitung von Ensembleliteratur des 16. bis 18. Jahrhunderts: Duette, Terzette, Madrigale, Motetten, Kantaten, Opernszenen etc. Die Auswahl des Repertoires richtet sich nach den Studierenden mit Hauptfach historischer Gesang. Dienstag 17.00 - 19.00 Uhr nach Absprache				Anders, G.
! 9.10.3	Seminar (Angewandte Musikwissenschaft) <i>Wahlpflichtmodul AM 237 bzw. 241 (MA)</i>		Zeit/Ort s.A.		Scholz
! 9.10.1	Quellenarbeit und Edition m <i>Wahlmodul AM 232 (MA)</i> Was sind Quellen der Musikgeschichte und wie wurden sie in welcher Zeit wissenschaftlich ausgewertet und verwendet? Die Übung vermittelt praktische Kenntnisse für den historisch-kritischen Umgang mit musikgeschichtlichen Quellen und möchte zugleich zu einer Diskussion über den Begriff der "Quelle" und Modelle der Musikgeschichtsschreibung anregen. In diesem Semester widmet sich der Kurs besonders den Musikalien-Beständen der Dresdner Hofmusik. Blockveranstaltung, erster Termin am 16.10.2015, 11-16.15 Uhr (incl. 45 min. Pause). Weitere Termine am 13./ 14.11 und am 11./12.12 jeweils 11-16.15 und 9-13 Uhr sowie am 8.1. 11-14.15 Uhr.			D 1.03	Wiermann
9.10.2	Erweiterte Kammermusik <i>Wahlpflichtmodul AM 238 bzw. 242 (MA)</i>		Zeit/Ort s.A.		Scholz

10. Jazz | Populärmusik**10.1 Jazztheorie***Pflichtmodule JP 113 bis JP 116 sowie SJ 113 bis SJ 115***10.1.1 Jazz-Harmonielehre***Teil des Pflichtmoduls JP 113 ff (BA) und SJ 113 (BA) / Wahlmodul WTW 102 (BA) und WTW 202 (MA)***10.1.1.1a Jazz-Harmonielehre (JP/SJ 113), Gruppe A****Mo 09.00 - 10.00 D 1.07 Schrabbe****! 10.1.1.1b Jazz-Harmonielehre (JP/SJ 113), Gruppe B****Mo 10.00 - 11.00 D -1.14 Moritz****! 10.1.1.1c Jazz-Harmonielehre (JP/SJ 113), Gruppe C****Mo 11.00 - 12.00 D -1.14 Moritz****10.1.1.2a Jazz-Harmonielehre (JP/SJ 114), Gruppe A****Mo 14.00 - 15.00 D 1.07 Schrabbe****10.1.1.2b Jazz-Harmonielehre (JP/SJ 114), Gruppe B****Di 12.00 - 13.00 D 1.07 Schrabbe****! 10.1.1.3 Jazz-Harmonielehre Grundlagen****Fr 15.00 - 16.00 D 1.09 Rumsch***keine Vergabe von CPs möglich!**"Harmonielehre für Nicht-Pianisten"***10.1.2 Gehörbildung****! 10.1.2.1a Gehörbildung (JP/SJ 113), Gruppe A****Di 14.15 - 15.15 D -1.06 Moritz***max. 16 Teilnehmer***! 10.1.2.1b Gehörbildung (JP/SJ 113), Gruppe B****Di 13.15 - 14.15 D -1.06 Moritz***max. 16 Teilnehmer***10.1.2.2a Gehörbildung (JP/SJ 114), Gruppe A****Mo 13.00 - 14.00 D 1.07 Schrabbe***max. 16 Teilnehmer***10.1.2.2b Gehörbildung (JP/SJ 114), Gruppe B****Di 11.00 - 12.00 D 1.07 Schrabbe***max. 16 Teilnehmer***10.1.2.3 Gehörbildung (JP/SJ 115)****Do 10.30 - 11.30 D -1.06 Greisiger***max. 16 Teilnehmer***! 10.1.2.4 Gehörbildung PI Grundlagen (Tutorium) / Unterricht** **Mi 14.00 - 16.00 D 1.03 Bigge***Ergänzendes Angebot zu Gehörbildung Jazztheorie I und II
keine Vergabe von CPs möglich!*

Vermittelt werden Herangehensweisen an typische Aufgabenstellungen in der Gehörbildung (ausgehend von den Grundlagen bis hin zu komplexeren Phänomenen im Hinblick auf die Modulprüfung). Neben der Erläuterung theoretischer Hintergründe stehen praktische Übungen und Anleitungen zum effektiven selbständigen Verinnerlichen im Vordergrund.

10.1.3 Rhythmik**10.1.3.1 Rhythmik (JP 114)****Mo 16.00 - 18.00 D 1.06 Neumann, W.***14-täglich***10.1.4 Polyrythmik Ensemble (JP 115)***elementares Training zum Thema Polyrythmik / Polymetrik***10.1.4.1 Polyrythmik Ensemble, Gruppe 1****Do 11.30 - 13.30 D -1.06 Schüler****10.1.4.2 Polyrythmik Ensemble, Gruppe 2****Do 14.15 - 16.15 D -1.06 Schüler****10.1.5 Jazzkomposition/Arrangement***(kann auch als Teil eines IPv im Studiengang Staatsexamen Lehramt angerechnet werden)*

Voicings, Dramaturgie eines Arrangements, Kompositionstechniken des Jazz und der populären Musik, instrumentenspezifische Besonderheiten.

Die Arrangements richten sich in Bezug auf Besetzung nach den teilnehmenden Studierenden.

(3 Gruppen)

10.1.5a	Jazzkomposition/Arrangement (JP 115), Gruppe A	Mi	10.00 - 11.00	D 1.07	Schrabbe
10.1.5b	Jazzkomposition/Arrangement (JP 115), Gruppe B	Mi	14.00 - 15.00	D 1.07	Schrabbe
10.1.5c	Jazzkomposition/Arrangement (JP 115), Gruppe C	Mi	15.00 - 16.00	D 1.07	Schrabbe
10.2	Wissenschaft Jazz/Pop <i>Pflichtmodule JP 117 bis 118</i>				
10.2.1	Tonsatz (JP 117)				
10.2.1.1	Tonsatz Gruppenunterricht		Zeit n.V.	D -1.17	Ziegenrücker
10.2.1.2	Tonsatz Gruppenunterricht	Mo	09.00 - 13.00	D -1.15	Singer, U.
10.2.2	Jazzmusikgeschichte (JP 118) <i>Wahlmodul WTW 194</i>				
! 10.2.2.1	Jazzmusikgeschichte - Vorlesung	Di	14.00 - 15.30	D 1.09	Ziegenrücker
! 10.2.2.2	Jazzmusikgeschichte - Seminar	Di	15.45 - 16.30	D 1.09	Ziegenrücker
10.3	Geschichte der Populärmusik <i>Wahlpflichtmodul JP 123v (BA) / Wahlmodul WTW 182 (BA) bzw. WTW 281 (MA)</i> wird nur alle 2 Jahre angeboten!				
! 10.3.1	Geschichte der Populärmusik - Vorlesung	Di	12.15 - 13.45	D 1.09	Ziegenrücker
	Thema: Afroamerikanische Musik von den Ursprüngen bis in die Gegenwart				
10.3.2	Geschichte der Populärmusik - Seminar		Zeit/Ort n.V.		Ziegenrücker
	zwei oder drei Blockseminare: Musikindustrie (Geschichte und Gegenwart) - Medien, Technologien der Produktion und Distribution, Urheberrecht. Termine nach Vereinbarung				
10.4	Ensemblespiel - Pflicht <i>Pflichtmodule JP 107 bis JP 112</i>				
10.4.1	Hochschul-Big-Band	Fr	10.30 - 14.00	D -1.06	Nordenskjöld
	<i>Wahlpflicht für Bläser: 6 Semester / alle anderen Instrumente und Gesang: 2 Semester</i>				
10.4.2.1	"Open Space" (Instrumentenbez. Stilanalyse)		Zeit/Ort n.V.		Neumann, W.
	<i>Wahlpflicht für Jazzgitarre: 1. bis 6. Semester</i> Stilistik, Recording, Technik, Equipment Blockseminar				
! 10.4.3	Vokalensemble Jazz-Populärmusik	Mo	14.15 - 15.45	D 0.17	Fischer, E. / Leistner
	<i>Pflichtmodul für Gesang: 1. bis 8. Semester JP 107 - JP 122 (BA)</i> Der Kurs beinhaltet die Arbeit an den sängerisch-interpretatorischen Grundlagen, an der Erweiterung und Präsentation des Basisrepertoires in solistischer und Ensemble-Arbeit, a capella sowie/oder instrumental begleitet				
10.4.4	Repertoireensemble I	Mi	13.30 - 15.00	D 0.17	Fischer, E. / Leistner
	<i>Wahlpflicht für Gesang: 1. bis 2. Semester</i> Im Kurs erfolgt die Beschäftigung mit Biografien stilprägender Vokalistinnen aus Jazz und Populärmusik, praxisorientierter Satzgesang in kleinen Gruppen und in verschiedenen Stilistiken (Jazz, Pop, Soul, Gospel), a capella sowie instrumental begleitet.				
10.4.4	Repertoireensemble II	Mi	15.15 - 16.45	D 0.17	Fischer, E. / Leistner
	<i>Wahlpflicht für Gesang: 5. bis 6. Semester</i>				
! 10.4.5	Active Listening Ensemble	Mo	15.15 - 17.15	D -1.06	Sembritzki
	<i>(oder Percussions-Ensemble) Wahlpflicht für Instrumente: 7. und 8. Semester sowie für Gesang: ein Semester / Wahlmodul JP 139 (BA)</i> Im Kurs werden Übungen zum Thema angewandte Gehörbildung gemacht. Die Übungen sind praxisbezogen ausgelegt, damit die gewonnenen Fähigkeiten möglichst direkt auf dem Instrument und gesanglich umgesetzt werden können. mindestens 4 Teilnehmer				

10.4.6	Percussion-Ensemble <i>(oder Active Listening Ensemble) Wahlpflicht für Instrumente: 7. und 8. Semester sowie für Gesang: ein Semester</i>	Do 16.15 - 18.15	D -1.06	Schüler
10.4.7.1	Vokale Improvisation I <i>Teil des Pflichtmoduls JP 101v / nach Rücksprache mit dem Dozenten belegbar als WKV 148 (BA) bzw. WKV 242 (MA)</i>	Do 10.00 - 11.30	D -1.17	Arnold
10.4.7.2	Vokale Improvisation II <i>Teil des Pflichtmoduls JP 102v</i>	Mi 11.00 - 12.30	D -1.11	Adams
10.5	Zusatz-Ensemble Jazz (JP 125/SJ 120) auch anrechenbar als JP 107 ff bzw. SJ 107 ff (BA) / JPI 205 ff bzw. SJ 205 ff (MA)			
10.5.2	Hardbop-Combo	Mo 17.30 - 19.30	D -1.06	Auer
10.5.3	Ensemble für Außereuropäische Musik <i>Für alle Instrumentalisten</i> Thema: oriental music - Musik aus Indien, Iran, Türkei, Arabien	Mo 10.00 - 12.00	D 0.06	Bauer, P. A.
! 10.5.4.2	Wollny Ensemble kompositionen gegenwärtiger europäischer ensembles sowie originals von mir mit fokus auf freieren formen & interaktiven spielprinzipien (advanced)	entfällt	D 0.06	Wollny
10.5.5	Drummer-Coaching-Class <i>anrechenbar als Wahlmodul JPI 125 nur für den "Begleiter"!</i>	Mi 16.30 - 18.30	D -1.06	Berns
! 10.5.5.1	Basic-Ensemble bevorzugt für Erst-/Zweit-/Dritt-Semestler	Do 18.00 - 20.00	D 0.16	Enders
! 10.5.5.2	Basic-Ensemble bevorzugt für Erst-/Zweit-/Dritt-Semestler	Di 18.00 - 20.00	D -1.06	Berns
10.5.5.3	Basic-Ensemble bevorzugt für Erst-/Zweit-/Dritt-Semestler			Eichhorn
10.5.6	Konzipierte Improvisation Optimale Teilnehmerzahl: 5 (mindestens jedoch 3 Teilnehmer) In einem kleinen Ensemble werden auf der Basis verschiedener vom Dozenten erstellter Konzepte die Improvisation und das intuitiv aufeinander eingehende Zusammenspiel geübt.	Mi 13.00 - 15.00	D 2.36	Dix
10.5.7.1	Enders Ensemble Die Musik von John Coltrane	Do 13.00 - 15.00	D 0.16	Enders
! 10.5.9	Jazz-Rock-Ensemble (Fusionensemble)	Di 10.30 - 12.30	D -1.06	Greisiger
! 10.5.11.1	Classic Soul Ensemble	Fr 12.45 - 14.45	D 0.06	Kallfass
! 10.5.14	Saxophonquartett	Do 15.00 - 17.00	D 0.16	Arnold
10.5.15.1	Helmut-Brandt-Ensemble	Fr 14.30 - 16.30	D -1.06	Nordenskjöld
10.5.15.2	Big Band Satzproben Holzbläser	Fr Zeit s.A.	D -1.06	Nordenskjöld
! 10.5.17	Hochschulmarchingband Es werden Genreübergreifende Kompositionen der Studierenden gespielt. Zusätzlich zu den Proben gibt es Schwerpunktworkshops für Schlagzeug und Komposition. Das wichtigste Ziel des Ensembles ist es, sich live zu präsentieren.	Mo 13.00 - 15.00	D -1.06	Sembritzki
10.5.20	Latin-Jazz-Ensemble Blockveranstaltung	Fr 09.15 - 11.15	D -1.18	Schüler
10.5.21	Zeitgenössisches Jazzensemble Im Ensemble wird musiziert. Dabei stehen bestimmte Aspekte des Hörens und des Zusammenspiels im Fokus. Am Ende von zwei Semestern wird ein Konzert gespielt und eine Aufnahme gemacht. mindestens 4 Teilnehmer	Mo 10.30 - 12.30	D -1.06	Sembritzki

- 10.5.22 Jazzensemble für Schulmusiker** **Mi 13.00 - 15.00 D -1.11 Adams**
für Jazzinstrumente anstatt Hochschulchor wahlweise belegbar / auch anrechenbar als Teil der Pflichtmodule SJ 107 ff (Jazzensemble) bzw. SJ 205 ff (Instrumentalensemble)
Kann als regulärer Ensembleunterricht oder als interdisziplinärer Wahlbaustein (IPv) in Verbindung mit dem Kurs "Arrangement/Komposition" (nur in Absprache mit Prof. Schrabbe) belegt werden.
 Grundlegendes Erschließen von Improvisation im Jazz, durch dessen rhythmisches und melodisches Vokabular. Einblicke in typische harmonische, kompositorische und formale Strukturen.
- 10.5.23 Ensemble "Minus 1 Punkt 11", Fokus Rhythmus** **Mo 16.45 - 18.45 D -1.11 Lauer, J.**
 Praktische Annäherung an verschiedene Rhythmus-Konzepte anhand Repertoire aus Europa (Gregorianik, Alpenländisches, Balkan, Neue Musik), Südamerika (Venezuela, Peru, Cuba), Nordamerika (Steve Coleman, Steve Reich) und Westafrika. max. 7 Studenten, Instrumentation variabel, höhere Semester werden bevorzugt
- 10.6 Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz**
Pflichtmodul JP 101v und JP 102v bzw. Wahlmodul JP 152v (BA)
- 10.6.1a Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz (JP 101v)** **Mo 10.30 - 12.00 Schönemann**
- 10.6.1b Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz (JP 101v)** **Do 10.00 - 11.30 Schönemann**
- 10.6.2a Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz (JP 102v)** **Mo 12.00 - 13.30 Schönemann**
- 10.6.2b Körpertraining/Grundlagen Bühnentanz (JP 102v)** **Do 11.30 - 13.00 Schönemann**
- 10.7. CD-Produktion** **15.02.-21.02.2016 Schmidt, T.**
Wahlpflichtmodul JP 126
 Anmeldungen können persönlich oder per Mail vorgenommen werden: birgit.wolf@hmt-leipzig.de mit Angabe der Spieler / Semester / Instrumente und des Repertoirewunschs sowie des Genres.
 Maximal 4 Anmeldungen je Semester sind möglich! Es gilt das Datum der Einschreibung.
 Zeitraum: 15.02. - 21.02.2016 (es ist nur noch 1 Platz frei!)

11. Gesang | Musiktheater**11.1 Dialogstudium***Teil des Pflichtmoduls GS 106 (BA) bzw. GO 203 ("alter" MA)*

11 Termine, Beginn: 1. Freitag im Semester

sollte die Teilnahme in den laut Modulordnung vorgesehenen Semestern nicht möglich sein, muss dies beantragt werden!
abhängig von der Teilnehmerzahl eine Gruppe 2 optional von 16.00 bis 18.00 Uhr**11.1.1 Dialogstudium** **Fr 14.00 - 16.00** **D 0.22** **Schoßböck****11.2 Opernensemble****Di 14.00 - 18.00** **extern** **Hornef***Teil der Pflichtmoduls GS 117 ff (BA)*

Erarbeitung des gängigen, altersentsprechenden Opernrepertoires mit den Schwerpunkten Ensembles und Rezitative. Ziele sind ein einheitlicher Ensembleklang und eine gesungene Konversation im entsprechenden Kontext.

Veranstaltungsort: Opernhaus Z 604/Z 603

! 11.3 Rechtsgrundlagen (Bühnenrecht) **Fr 09.00 - 17.00** **D 1.08** **Gastdozent***Teil des Pflichtmoduls GO 215 (MA)**empfohlen auch für andere Studiengänge mit Hauptfach Gesang*

Blockseminar am 06.11.2015 - verschobener Kurs aus dem Sommersemester 2015

max. 20 Teilnehmer

Dozentin: Frau Rechtsanwältin Kronbügel - Leipzig

! 11.6I Stilkunde I **Sa 11.00 - 19.00** **G 114** **Schmid***Pflichtmodul GK 211 bzw. GO 216 (MA)*

Blockseminar am 23.01.2016

Stilistik der Musik bis 1750

Theoretische und praktische Einführung in die Stilistik der Musik zwischen 1600 und 1750

! 11.6II Stilkunde II **erst Sose 2016** **Gastdozent***Pflichtmodul GK 212 bzw. Wahlpflichtmodul GO 236 (MA)*

Blockseminar vom 25.04.2016 bis 29.04.2016

Stil und Aufführungspraxis der italienischen Oper von 1770 bis 1850

Mindestteilnehmerzahl: 5

Gastdozent: Herr Berne

11.6III Stilkunde III*Pflichtmodul GK 213 (MA) bzw. Wahlpflichtmodul GO 237 (MA)*

Vokalmusik nach 1950

Werke für Solostimme, Kammermusik erweiterte Stimmtechniken, Notation und Improvisation

! 11.6IIIa Stilkunde III, Teil A **D 1.09** **Gastdozent**

Gastdozent: Frau Prof. Angelika Luz

Freitag, 09.10.2015 - 14.00 bis 18.00 Uhr / Samstag, 10.10.2015 - 09.30 bis 14.30 Uhr

! 11.6IIIb Stilkunde III, Teil B **D 1.08** **Gastdozent**

Gastdozent: Frau Prof. Angelika Luz

Freitag, 13.11.2015 - 14.00 bis 18.00 Uhr / Samstag, 14.11.2015 - 09.30 bis 14.30 Uhr

11.7.2 Bühnenfechten*Pflichtmodul GO 212 ff (MA)***11.7.2.1 Bühnenfechten, Gruppe 1** **Mo 19.30 - 21.30** **D 0.04** **Müller****11.7.2.2 Bühnenfechten, Gruppe 2** **Di 08.30 - 10.30** **D 0.04** **Müller****11.7.2.3 Bühnenfechten, Gruppe 3** **Di 10.30 - 12.30** **D 0.04** **Müller****! 11.7.2.5a Körperkoordination, Gruppe 1** **Do 11.30 - 12.30** **D 0.04** **Curry***Teil des Pflichtmoduls GO 212 (MA)***! 11.7.2.5b Körperkoordination, Gruppe 2** **Fr 08.30 - 09.50** **D 0.04** **Curry***Teil des Pflichtmoduls GO 212 (MA)***11.8 Bühnentanz***Pflichtmodul GO 213 ff (MA)*

11.8.1	Bühnentanz, Gruppe 1	Mo	13.30 - 15.30	D 0.04	Ressel
11.8.2	Bühnentanz, Gruppe 2	Mo	15.30 - 17.30	D 0.04	Ressel
11.9.2	Bewegungsgrundlagen <i>Pflichtmodul GS 107 ff (BA) / Wahlmodul KK 226, LG 225, VK 231, DI 224 (MA)</i>				
11.9.2.1	Bewegungsgrundlagen, Gruppe 1 (für 3. Semester)	Di	16.30 - 18.30	D 0.04	Curry
11.9.2.2	Bewegungsgrundlagen, Gruppe 2 (für 3. Semester)	Di	18.30 - 20.30	D 0.04	Curry
11.9.2.3	Bewegungsgrundlagen, Gruppe 3 (für 1. Semester)	Mi	08.30 - 10.30	D 0.04	Curry
11.9.2.4	Bewegungsgrundlagen, Gruppe 4 (für 1. Semester)	Mi	10.30 - 12.30	D 0.04	Curry
11.10	Vokalpraxis italienische/französische Oper Wir bitten alle Teilnehmer des Kurses, in der ersten Unterrichtsstunde zu einer Besprechung und Unterrichtseinteilung in die D 0.08 zu kommen				
11.10.a	Vokalpraxis italienische Oper <i>Pflichtmodul GO 218</i> Opern- und Konzertarien	Mi	14.00 - 15.00	D 0.08	Kukuk / Sasso-Fruth
11.10.b	Vokalpraxis französische Oper <i>Pflichtmodul GO 218</i> Opern- und Konzertarien	Mi	15.00 - 16.00	D 0.08	Kukuk / Sasso-Fruth
! 11.11	Oratorienkurs <i>m Pflichtmodul GK 216 (MA) / Wahlmodul GS 146 (BA) bzw. GO 225 (MA)</i> Interpretation, Stilistik und Aufführungspraxis der Oratorienliteratur von Monteverdi bis zur Gegenwart.	Mo	18.00 - 19.30	G 114	Schmid / Bräunlich
11.12	Liedklasse <i>Pflichtmodul GK 218 (MA) sowie Wahl(pflicht)modul VK 143 / DI 134 (BA) bzw. Wahlmodul VK 232 / KK 228 / LG 226 / DI 218 (MA) und Wahlmodul WKV 170 (BA) bzw. 265 (MA)</i> Schwerpunkt wird noch bekanntgegeben 1. Treffen: 28.09.2015, 15.00 Uhr im Raum G 314	Zeit n.V.		G 314	Schmalcz
11.13	Blattsingen <i>Teil des Pflichtmoduls GS 110</i>				Petereit
11.14	Librettostudium <i>Pflichtmodul: GO 219 (MA) bzw. Wahlmodul GS 149 (BA) / VK 145 (BA) / DI 136 und DI 220</i> (Vormals Offenes Sprachmodul) Debussy: Pelléas et Mélisande Unterrichtssprache ist, je nach Wunsch der Teilnehmer, Französisch oder Deutsch	Mi	10.30 - 12.00	D 0.24	Sasso-Fruth
11.15	Opernkunde <i>Wahlpflichtmodul GO 238 (MA)</i> Blockseminar		1-std.		Oldag

12. Dramaturgie**Bachelorstudiengang 1. Semester**

12.101.1	Theatergeschichte	2-std.	Stuber
m	Vorlesung/Seminar Renaissance		
12.101.3	Medien/Intermedialität	2-std.	Hanstein
m	Filmgeschichte 1		
12.102.2	Theater. Inszenierungen	3-std.	Stuber / Kemser
m	Aufführungsanalyse		
12.102.4	Analyse Tanz (Musik) Theater	3-std.	Elzenheimer
m	Übung/Seminar		
12.102.5b	DTP Layout	2-std.	Lamm / Kirch
m	Modul(wahl)baustein B Übung		
12.102.6	Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten	1-std.	Kemser
m	Übung		
12.103a.1	Theater: Inszenierungen, Texte, Geschichte I	2-std.	Wigger
m	Wahlpflichtmodul 103 a Vorlesung/Seminar Antike		
12.103a.2b	Medienpraxis. Einführung und Projektvorbereitung	2-std.	Heitjohann
m	Wahlpflichtmodul 103 a Modul(wahl)baustein B Übung		
12.103a.3	Stage Design	2-std.	Fischbeck
m	Wahlpflichtmodul 103 a Übung		
12.103b.2b	Stage Design	2-std.	
	Wahlpflichtmodul 103 b = 12.103a.3 Übung		
12.103b.3	Medienpraxis. Einführung und Projektvorbereitung	2-std.	
	Wahlpflichtmodul 103 b = 12.103a.2b Übung		
! 12.103c.2	Theorie und Dramaturgie des Tanztheaters	2-std.	Pauls
m	Wahlpflichtmodul 103 c Seminar		
12.104.a	Praktikum	1-std.	Kemser
m	Modul(wahl)baustein A Klassen-Experimentierabend		

Bachelorstudiengang 4. Semester

12.109.1	Theatergeschichte	2-std.	Stuber
m	Vorlesung/Seminar Episches und Dramatisches Theater		

12.109.3	Medien/Intermedialität	2-std.	Büscher
<i>m</i>	Dokumentarfilm Besuch des Dokfilmfestivals (26.10. - 01.11.15)		
12.109.5	Exkursion (3-4 Tage)		Büscher
<i>m</i>	München Spielart (23.10. - 07.11.2015)		
12.110a.1	Theater: III	3-std.	Kemser
<i>m</i>	<i>Wahlpflichtmodul 110 a</i> Nibelungen		
! 12.110a.2a	Zukunft des Theaters	erst im SoSe 2016	Schmidt
<i>m</i>	<i>Wahlpflichtmodul 110 a</i> <i>Modul(wahl)baustein A</i>		
! 12.110a.3b	Theater und Wissenschaft	3-std.	extern Gastdozent
<i>m</i>	<i>Wahlpflichtmodul 110 a</i> <i>Modul(wahl)baustein B</i> Übung/Seminar wird von Frau Prof. Rao vom Institut für Ethnologie/Universität Leipzig als Lehrveranstaltung "Ritual - Theater - Performanz" angeboten		
! 12.110a.4	Schreiben fürs Theater	3-std.	Lotz
	<i>Wahlpflichtmodul 110 a</i> <i>Modul(wahl)baustein C</i>		
12.110b.2a	Zukunft des Theaters		
	<i>Wahlpflichtmodul 110 b</i> = 12.110a.2a		
12.110b.3	Medientheoretische Grundlagentexte	2-std.	Hanstein
<i>m</i>	<i>Wahlpflichtmodul 110 b</i>		
12.110b.4	Medienpraxis/ Labor Intermedia	2-std.	Heitjohann
<i>m</i>	<i>Wahlpflichtmodul 110 b</i>		
! 12.110c.2	Tonsatz und musikalische Analyse für Dramat. II	2-std.	Rabenalt
<i>m</i>	<i>Wahlpflichtmodul 110 c</i>		
12.110c.4	Konzertdramaturgie (Spielplan)	2-std.	Elzenheimer
<i>m</i>	<i>Wahlpflichtmodul 110 c</i> Projekt "Gesten"		
12.111a	Praktikum	1-std.	Kemser
<i>m</i>	<i>Modul(wahl)baustein A</i> Partizipatives Theater		
Masterstudiengang 3. Semester			
12.204a.3	Theater: Theorie und Praxis IIa	2-std.	Stuber
<i>m</i>	<i>Wahlpflichtmodul 204 a</i>		
12.204a.4	Theater: Theorie und Praxis IIb	1-std.	Kemser
<i>m</i>	<i>Wahlpflichtmodul 204 a</i> Spielplangestaltung		
12.204a.5	Exkursion (3-4 Tage)		Stuber
<i>m</i>	<i>Wahlpflichtmodul 204 a</i> München Spielart		
12.204a.6	Spezialisierungsübergreifendes Master-Kolloquium	1-std.	Elzenheimer
<i>m</i>	<i>Wahlpflichtmodul 204 a</i>		

12.204b.3 Medien: Theorie und Praxis IIa <i>Wahlpflichtmodul 204 b</i> =109.3 Dokumentarisches in Film und Fernsehen	2-std.	Büscher
12.204b.4 Medien: Theorie und Praxis IIb <i>m Wahlpflichtmodul 204 b</i>	1-std.	Heitjohann
12.204b.5 Exkursion (3-4 Tage) <i>m Wahlpflichtmodul 204 b</i>		
12.204b.6 Spezialisierungsübergreifendes Master-Kolloquium <i>Wahlpflichtmodul 204 b</i> =204a.6		
12.204c.3 Musik: Theorie und Praxis IIa <i>m Wahlpflichtmodul 204 c</i> Festivaldramaturgie	2-std.	Buchberger
12.204c.4 Musik: Theorie und Praxis IIb <i>m Wahlpflichtmodul 204 c</i>	1-std.	Elzenheimer
12.204c.6 Spezialisierungsübergreifendes Master-Kolloquium <i>Wahlpflichtmodul 204 c</i> =204a.6		
12.205.2 Dramaturgische Praxis u. Methoden II <i>m</i> Dramaturgie als kuratorische Praxis und Workshop Barbara Clausen		Büscher / Gastdozent
12.205.3 Vermittlung / Arbeitsgruppe <i>m</i>	4-std.	Studierende der HMT
12.205.4I Berufspraxis, Teil 1 <i>m</i> Theatermanagement	0,5-std.	Mokrusch

13. Erweiterte Studienangebote | Wahlmodule

- 13.0.101.1 Auftrittstraining (Grundlagen): Anfängerkurs** **Mo 10.00 - 11.30** **B 2.05 Christoph**
Wahlmodul WBP 101 (BA) / WBP 220 (MA)
 Vorlesung / Übung
 Mentales Training
 mindestens 5 / maximal 20 Teilnehmer
- 13.0.101.2 Auftrittstraining (Grundlagen): Fortführungskurs** **Mo 11.45 - 13.15** **B 2.05 Christoph**
Wahlmodul WBP 101 (BA) / WBP 220 (MA)
 Vorlesung / Übung
 Mentales Training
 mindestens 5 / maximal 20 Teilnehmer
- 13.0.102 Auftrittstraining (Vertiefung)** **Mi 10.00 - 11.30** **B 2.05 Christoph**
Wahlmodul WBP 102 (BA) / WBP 227 (MA)
 Vorlesung / Übung
 mindestens 5 / maximal 20 Teilnehmer
- 13.0.104 Karrieremanagement** **Di 17.15 - 18.45** **D 1.09 Gertis**
Wahlmodul WBP 104 BA bzw. WBP 201 (MA)
 Kompaktkurs "Selbstmanagement"
 Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse zur Ausübung des Berufes Musiker auf selbstständiger Basis sowie zur Organisation eigener Ensembles, Orchester, Chöre oder Bands. Sie erlangen durch praktische Übungen Fähigkeiten, ihren Berufsalltag zu strukturieren und sich selbst sowie eigene Ensembles zu managen und eigenständig Projekte durchzuführen. Mindestteilnehmerzahl: 10
- 13.0.114 Deutsch als Fremdsprache I** **Fr 11.00 - 12.30** **D 0.24 Laue**
entspricht den Wahlmodulen Deutsch als Fremdsprache I - WBP 114 (BA) bzw. WBP 209 (MA)
mindestens 5 Teilnehmer
 Festigung und Erweiterung der Sprachkenntnisse an Hand alltags- und musikbezogener Hör- und Lesetexte. Vertonte Texte machen den Gebrauch der deutschen Sprache in der Musik sichtbar. Kommunikationssituationen des Hochschul- und Musikeralltags, dafür typische sprachliche Strukturen und Musikterminologie werden geübt. Nach Bedarf werden auch allgemeinsprachliche Themen einbezogen.
 Dauer: 2 Semester, Voraussetzung: Nachweis des Niveaus B1 (WS)
- 13.0.115 Deutsch als Fremdsprache II** **Do 09.15 - 10.45** **D 0.24 Laue**
entspricht dem ersten Teil von Wahlmodul Deutsch als Fremdsprache II - WBP 115 (BA) bzw. WBP 210 (MA)
mindestens 5 Teilnehmer
 Ausgehend von verschiedenen Sprech- und Schreibenanlässen wird Kommunikation in typischen Situationen an der Hochschule oder im Arbeitsalltag des Künstlers (wie z. B. Interview, Konzertankündigung, Moderation, Kurzreferat, Behördenkorrespondenz) trainiert. Passende Redemittel und für die mündliche bzw. schriftliche deutsche Sprache typische Strukturen, situationsgebundener Wortschatz, Musikterminologie und rhetorische Grundkenntnisse werden vermittelt.
 Dauer: 2 Semester, Voraussetzung: Nachweis des Niveaus B2/1 oder DaF I
- 13.0.116 Deutsch als Fremdsprache III** **Do 13.15 - 14.45** **D 0.24 Laue**
entspricht dem Wahlmodul Deutsch als Fremdsprache III - WBP 116 (BA) bzw. WBP 211 (MA)
mindestens 5 Teilnehmer
 Die Studierenden werden befähigt, für sie relevante Texte - wie Fachliteratur und Kritiken, Vorlesungsmitschrift, Stellungnahme, mündliche und schriftliche Zusammenfassung - zu verstehen bzw. selbst sprachlich angemessen zu produzieren. Typische Merkmale der deutschen Schriftsprache (feste Verbindungen, Nominalisierung, Partizipialkonstruktionen) werden erarbeitet und geübt.
 Dauer: 2 Semester, Voraussetzung: Nachweis des Niveaus B2/2 oder DaF II
- 13.0.117 Deutsch als Fremdsprache E1: Anfänger (A1)** **Fr 09.15 - 10.45** **D 0.24 Laue**
entspricht dem Wahlmodul Deutsch als Fremdsprache E1 Teil 1 - WBP 117 (Erasmus) bzw. WBP 212 (Erasmus)
mindestens 5 Teilnehmer
 Vermittlung von Basisstrukturen der deutschen Sprache. Grundlegende Redemittel, Phonetikübungen sowie alltags- und musikbezogener Fachwortschatz sollen die Kommunikation in einfachen Situationen im Hochschul- und Musikkontext ermöglichen. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Erreicht wird das Niveau A1.
 (In this course you will learn and consolidate elementary structures and phonetics of the German language. You will be able to communicate in typical situations of academic and musical life by using basic expressions, everyday vocabulary and music terminology. No previous knowledge of German required. Language level reached: A1)
- 13.0.118 Deutsch als Fremdsprache E2: Anfänger (A2)** **Do 11.00 - 12.30** **D 0.24 Laue**
entspricht dem Wahlmodul Deutsch als Fremdsprache E2 Teil 1 - WBP 118 (Erasmus) bzw. WBP 213 (Erasmus)
mindestens 5 Teilnehmer
 Vermittlung und Vertiefung von Basisstrukturen der deutschen Sprache. Grundlegende Redemittel, Phonetikübungen sowie alltags- und musikbezogener Fachwortschatz sollen die Kommunikation in typischen Situationen im Hochschul- und Musikkontext ermöglichen. Voraussetzung: Nachweis des Niveaus A1

- ! 13.0.125 **Bewerbung und Bühnenpräsenz für Orchestermusiker** Do 18.00 - G 302 Grabner
 Wahlmodul WBP 125 (BA) / WBP 224 (MA)
 Mindestteilnehmerzahl: 5
 Blockseminar am 28.01.2016
- ! 13.0.128 **Musikermedizin** Mi 17.00 - 18.45 D 0.21 Fuchs / Hammer
 Pflichtmodul GS 125 und JP 120v (BA) bzw. GP 259 (MA) / Wahlmodul WBP 128 (BA) bzw. WBP 228 (MA)
 maximal 60 Teilnehmer
- ! 13.0.129 **Körperliches und Mentales Training für Musiker** Di 16.00 - 18.00 B 0.01 Schraft
 Wahlmodul WBP 129 (BA) bzw. WBP 229 (MA)
 Mindestteilnehmerzahl: 5
 Beginn 06.10.2015
- 13.0.136 **Einführung in die historische Aufführungspraxis** Mo 18.00 - 19.30 D 1.09 Nauheim
 Wahlmodul WKV 136 (BA) / WKV 237 (MA)
 Basiskennntnis der Hauptthemen der historischen Aufführungspraxis und deren praktische Anwendung
 Einführungen u.a. in die Notationskunde, Solmisation, Musica Ficta, Seconda Prattica, Generalbaß, Figuren- und Affektenlehre,
 Kastratentum und Oper, Stimmungen, Streicherfragen, Musikpädagogik des 18. Jh.
 mindestens 5 Teilnehmer
- 13.0.142 **Filmmusikkurs** Mi 10.00 - 12.00 D 1.03 Kümpel
 Wahlmodul WKV 142 (BA) / 241 (MA)
 Das Filmmusikseminar bietet Studierenden eine spezifische Ausbildung auf dem Gebiet der Komposition und Musikherstellung,
 der Arbeit mit Musiksoftware und Computern für Film, Fernsehen und Multimedia.
 Hauptinhalte sind: Praktische Übungen am Computer / Arbeit mit Musiksoftware und Plug Ins / Komposition und Produktion
 von Musik zu vorgegebenen Filmprojekten / Praktische Übungen zum Filmmusikeinsatz, Stilkopien / Einführung in die
 Berufsfindung
 Ort: Philipp E. Kümpel, Film-Scoring Studio, Bertha Straße 29, 04357 Leipzig
 Mindestteilnehmerzahl: 2
- 13.0.145 **Zeitgenössische Musik** 1-std. Schmiedel
 Wahlmodul WKV 145 (BA) / WKV 235 (MA)
- ! 13.0.149 **Grundlagen des Jazztanzes** Do 13.00 - 15.00 D 0.04 Szydelko
 Wahlmodul WKV 149 (BA) bzw. 243 (MA)
 mindestens 7 - maximal 16 Teilnehmer
- 13.0.153 **Jazzimprovisation für Streicher** Do 12.30 - 14.00 D -1.11 Prokein
 Wahlmodul WKV 153 (BA) / WKV 248 (MA)
 Einführung in verschiedene Jazzstilistiken / Improvisation:
 Hörbeispiele und praktische Übungen - Bogentechnik und Phrasierung - Akkord-Symbolschrift - Groove - Blues - II / V / I
 Verbindungen
 Mindestteilnehmerzahl: 3
 Beginn nur im Wintersemester möglich!
- 13.0.155 **Das Lied im 20. und 21. Jahrhundert** 2-std., Zeit/Ort KG 302 Bräunlich
 n.V.
 m Wahlmodul WKV 155 (BA) bzw. WKV 250 (MA)
 (entsprechende grundlegende pianistische Fähigkeiten werden vorausgesetzt)
 Möglichkeiten der Einstudierung, Entwicklung von Stilempfinden und adäquaten Interpretationsansätzen, Spieltechniken
- 13.0.156 **Grundlagen der Elektroakustischen Musik, I** Do 13.15 - 14.45 G 007 Poliakov
 m Wahlmodul WKV 156 (BA) / WKV 253 (MA)
 Vorlesung/Seminar
 Einführung in die Elektroakustische Musik, in die analoge und digitale Signalverarbeitung, in den MIDI-Standard, in
 Arbeitsmethoden zur Klanggestaltung, in ausgewählte Standardsoftware sowie die Geschichte der elektroakustischen Musik.
 mindestens 5 Teilnehmer
- ! 13.0.157 **Musical-Interpretation**
 Wahlmodul WKV 157 (BA) / auch anrechenbar als IPv innerhalb der Schulmusik
 Das Seminar befasst sich mit:
 theoretischen und praktischen Grundlagen des Musicals in all seinen Erscheinungsformen / vorbereitender Vermittlung von
 stimmphysiologischen Kenntnissen / Erörterung des Einflusses auf gesangliche Klangqualität und Stilistik / musikalisch-
 interpretatorischen Gestaltungsmitteln im Musical und Anregungen zur szenischen Umsetzung / Anwendung im modernen,
 zeitgemäßen Musikunterricht.
 Abschlusspräsentation nach 2 Semestern.
 Wahlmodul Musical-Repertoire (WKV 158) wird als Ergänzung empfohlen!
 mindestens 5 Teilnehmer - maximal 12 Teilnehmer

! 13.0.157a	Musical-Interpretation (Anfänger)	Mi	13.00 - 15.00	D 1.08	Ernst / Kostina
! 13.0.157b	Musical-Interpretation (Fortgeschrittene)	Mi	15.00 - 17.00	D 1.08	Ernst / Studierende der HMT
! 13.0.158	Musical-Repertoire <i>Wahlmodul WKV 158 (BA)</i> Basisrepertoire des Musicals, Charakteristik, Inhalt und Songs	entfällt		D 1.08	Ernst / N.N.
13.0.159a	Grundkurs Dirigieren I (Anfänger) <i>Wahlmodul WKV 159 (BA)</i>	Mo	15.00 - 16.00	D 1.05	Stessin
13.0.159b	Grundkurs Dirigieren II (Fortgeschrittene) <i>Wahlmodul WKV 159 (BA)</i> nach Abschluss von Grundkurs Dirigieren I oder Studenten mit Dirigiererfahrung	Mo	16.00 - 17.00	D 1.05	Stessin
13.0.161	Gruppenimprovisation <i>Wahlmodul WKV 161 (BA) bzw. WKV 257 (MA)</i> mindestens 4 Teilnehmer Wahrnehmungs-, Aufmerksamkeits- und Reaktionsschulung. Beschäftigung mit zeitgenössischen Kompositionen und den Anforderungen, die sich daraus an improvisierte Musik ergeben.	Mo	18.00 - 19.30	D 0.01	Augsten
13.0.162	Stummfilmimprovisation I <i>Wahlmodul WKV 162 (BA) bzw. WKV 258 (MA)</i> Begleitung vom Filmsequenzen, Musik und Szene, Dramaturgie einer Filmmusik	Di	18.00 - 19.30	D 0.01	Augsten
13.0.164	Das Instrumentalkonzert <i>Wahlmodul WKV 164 (BA) bzw. WKV 260 (MA)</i> Darstellung des Orchesterparts am Klavier / Probenarbeit Pianisten und Instrumentalisten finden sich bitte in der ersten Unterrichtsstunde zu einer Besprechung in Raum 311 ein.	Mo	13.00 - 14.00	G 311	Franke
13.0.165	Transponieren am Klavier <i>Wahlmodul WKV 165 (BA) bzw. WKV 261 (MA)</i> Interessenten finden sich bitte in der ersten Unterrichtsstunde zu einer Besprechung im Raum 313 ein.	Mi	15.00 - 16.00	G 313	Hudezeck
! 13.0.171	Grundlagen der Elektroakustischen Musik, II <i>m Wahlmodul WKV 171 (BA) / WKV 266 (MA)</i> Thema: Analoge Klangsynthese und Audioeffekte. Eine Einführung in die analoge Klangsynthese und Audioeffekte auf der Basis von Modularsystemen/analogen Synthesizer	entfällt		G 007	Poliakov
13.0.174	Orchesterspiel Hochschulball/ Salonorch./ BigBand <i>Wahlmodul WKV 174 (BA) bzw. WKV 269 (MA)</i>	Prorektor KP			
13.0.175	Proben- und Einstudierungstechniken mit Sängern <i>Wahlmodul WKV 175 (BA) bzw. WKV 270 (MA)</i> Interessenten finden sich bitte in der ersten Unterrichtsstunde zu einer Besprechung im Raum 313 ein.	Mi	16.00 - 17.00	G 313	Hudezeck
13.0.176	Klassischer Tanz <i>Wahlmodul WKV 176 (BA) bzw. WKV 271 (MA)</i> mindestens 3 Teilnehmer Beide Teile sind zu belegen!	3-std.			
! 13.0.176.1	Klassischer Tanz, Teil 1	Di	15.00 - 16.30	D 0.04	Szydelko
! 13.0.176.2	Klassischer Tanz, Teil 2	Mi	13.00 - 14.30	D 0.04	Szydelko
13.0.177	Körperbeherrschung/Bühnenkampf/Szen.Bewegung <i>Wahlmodul WKV 177 (BA) / WKV 272 (MA)</i> mindestens 4 Teilnehmer	Mo	17.30 - 19.30	D 0.04	Müller
13.0.181	Wahlmodul Komposition/Tonsatz/Instrumentation <i>Wahlmodul WTW 181 (BA) bzw. WTW 283 (MA)</i>				

- ! **13.0.181.1 Anleitung zur Erarbeitung von Solokadenz** **entfällt** **G 301 Schmidt, H.**
Vor allem für Studierende der Fachrichtungen Blasinstrumente, Streichinstrumente und Klavier
 Gegenstand des Lehrangebots ist die in Konzerten des 18. Jahrhunderts geforderte Kadenz, die in den bekannten Lehrwerken der Zeit übereinstimmend als 'ein in Form einer Fantasie hergestellter Abriss wichtiger Gedanken eines Tonstücks' definiert wird, bei dessen Erarbeitung grundlegende, für die Verbindung von Harmonien und die Behandlung von Dissonanzen geltende Regeln zu berücksichtigen sind.
 Ausgehend von einer Zusammenfassung der in diesen Werken dafür aufgestellten Regeln wird gezeigt, inwieweit einige aus dem 18. Jahrhundert überlieferte Kadenz diesen Regeln entsprechen.
 Daran anschließend werden einige in jüngerer Zeit nachkomponierte Kadenz, wie sie vor allem in Druckausgaben, aber auch in CD-Einspielungen hervorragender Interpreten (Sabine Meyer, Albrecht Mayer) zugänglich sind, einer kritischen Analyse unterzogen.
 Schließlich werden die dabei gewonnenen Erkenntnisse zur Erarbeitung eigener Kadenz zusammengeführt.
- ! **13.0.181.3 Gesang und Ensemblepraxis in 21. Jahrhundert** **entfällt** **D 1.03 Su**
auch empfohlen für Studierende der Lehramtsstudiengänge (ohne Anrechnung)
 Der Kurs besteht aus 2 Teilen:
 Teil I:
 1. Kompositorische technische und ästhetische Analysen ausgewählter Stücke ab 1950. (inklusive 3 - 4 Stücke von solistischem bis chorischem Repertoire)
 2. Interpretatorische Einführung der modernen Stimme. Klangfarbe Analyse. Einführung in das internationale phonetische Alphabet.
 Teil II:
 Interpretatorische Praxis in Konzerten: Die VokalistInnen arbeiten mit Komponisten und Instrumentalisten gemeinsam. 3 - 4 Stücke werden in den Konzerten an der Hochschule am 8. Januar 2016 und 4. Februar 2016 uraufgeführt.
 Die Zeit kann in Absprache mit den Teilnehmern auch anders vereinbart werden! (Anfragen bitte an: hangtsu@gmail.com)
 Beginn: 08.10.2015
- ! **13.0.298 Werkanalyse Zeitgenössische Musik** **Fr 12.30 - 14.00** **D 1.09 Doo**
*Wahlmodul WTW 101 (BA) bzw. WTW 298 (MA) / Werkanalyse
 geeignet für Koreanische Studenten, Unterricht kann aber auch in Deutsch erfolgen*
- 13.1 FR Dirigieren / Korrepetition**
- 13.2 FR Streichinstrumente/Harfe**
- 13.2.123 Workshop Streichinstrumente | Harfe** **Hörr**
*Wahlmodul ST 123 (BA) bzw. ST 211 (MA)
 anrechenbar sind nur Workshops, für die eine Befürwortung des Studiendekans und eine Genehmigung des Dekans vorliegt*
- 13.3 FR Gesang / Musiktheater**
- ! **13.3.148 Operettenkurs** **Do 15.30 - 16.30** **D 1.12 Werner-Dietrich**
Wahlmodul GS 148 (BA) / GK bzw. GO 224 (MA)
 Die Abschlusskonzerte finden am Sonntag, dem 07.02.2016, um 11.00 Uhr und um 16.00 Uhr im Großen Saal statt.
 Die Einschreibung erfolgt über die Liste am Raum G 116.
 Beginn am 01.10.2015 in der G 112
- ! **13.3.154 Choreographie** **Do 09.00 - 11.00** **D 0.04 Curry**
Wahlmodul GS 154 (BA) / GO 239 (MA)
- ! **13.3.155 Tanztechnik und Gestaltung (Solocoaching)** **Fr** **D 0.04 Curry**
Wahlmodul GS 155 (BA) / GO 240 (MA)
 Einzel- und Gruppenunterricht
 09.00 - 11.15 Uhr sowie 12.15 - 13.00 Uhr
- 13.4 Institut für Musikpädagogik**
- 13.4.2.1 Musikalisch-biographischer Erfahrungsaustausch** **Zeit/Ort n.V.** **Lautenbach**
*Die Veranstaltung ist primär für Schulmusikstudierende geplant, jedoch bei ausreichender Kapazität offen für andere Interessenten.
 Fakultativ*
 Die Teilnehmenden stellen in lockerer Folge Tonaufnahmen vor, die ihnen viel bedeuten oder ihre persönliche Biographie beeinflusst haben. Sie können auch versuchen, diese Bedeutung der Zuhörerschaft in Worten zu vermitteln. Analytische Beiträge sind ebenso denkbar wie emotional autobiographische. Musik aller Epochen, Regionen und Stile ist willkommen. Die ZuhörerInnen erhalten die Gelegenheit, kulturelle Grenzen zu überschreiten und neue musikalische Welten kennen zu lernen oder auch scheinbar Bekanntes mit anderen Ohren zu hören. Ziel ist, Neugierde zu entfalten und sich für Fremdes, vielleicht sogar zunächst Abstoßendes, zu öffnen.
 Anmeldungen bitte persönlich bei Prof. Lautenbach vornehmen!

13.5 FR Komposition / Tonsatz**13.6 Sprachen****13.6.1.2 Sprachcoaching italienisches Repertoire** **Zeit/Ort: n.V.** **Sasso-Fruth**

Für Studierende der Fachrichtungen Gesang, Alte Musik (Historischer Gesang), Dirigieren / Korrepetition

(vormals: Freie Übungsstunden)

Vertonungen italienischer Texte: Analyse – praktische Umsetzung – Interpretation

Zeit und Ort nach Vereinbarung (Zur Kursbesprechung Aushänge zu Semesterbeginn beachten!)

13.6.2.2 Französisch - Phonetik **Mi 15.00 - 16.00** **D 0.24** **Gorgs**

Partiturenstudium (Einzelkonsultationen für Sänger, Korrepetitoren, Dirigenten)

auch möglich: 10.00 -11.00 Uhr oder ab 14.30 Uhr oder n.V.

Interessenten melden sich bitte per Mail bei Frau Gorgs (franziska.gorgs@gmx.de)

13.6.2.3 Sprachcoaching französisches Repertoire **Zeit/Ort: n.V.** **Sasso-Fruth**

Für Studierende der Fachrichtungen Gesang, Alte Musik (Historischer Gesang), Dirigieren / Korrepetition

(vormals: Freie Übungsstunden)

Vertonungen französischer Texte: Analyse – praktische Umsetzung – Interpretation

(Zur Kursbesprechung Aushänge zu Semesterbeginn beachten!)

13.8 FR Alte Musik**13.8.130 Workshop Sprache - Text - Musik** **Do 12.00 - 14.00** **Anders, G. / Sasso-Fruth**

Wahlmodule AM 130 (BA) / AM 230 (MA)

Italienische Musik des 17. und 18. Jahrhunderts: Kantaten, Oratorien- und Opernszenen mit besonderer Berücksichtigung des Verhältnisses von Sprache und Musik in den Rezitativen. Freie Werkwahl, die Vorbereitung mit einem Cembalisten ist erwünscht.

Ort/Zeit: Donnerstag, 12.00 - 14.00 Uhr, für genaue Termine und Ort bitte Aushänge beachten!

13.9 Angebote für Doktoranden**13.9.1 Interdisziplinäres Doktorandenkolloquium** **Fr 14.00 - 16.00** **D 3.22** **Betz**

m *offen für Interessenten, jedoch keine Vergabe von Creditpoints*

Termine Wintersemester: 06.11.2015, 04.12.2015 und 08.01.2016

Es werden inhaltliche und methodische Fragen der laufenden Promotionsvorhaben vorgestellt (Kurzvortrag) und diskutiert.

13.9.2 Konsultation für Doktoranden **Zeit/Ort n.V.** **Schröder, G.**

offen für Interessenten, jedoch keine Vergabe von Creditpoints

Interessenten melden sich bitte bei Frau Prof. Schröder unter: gesine.schroeder@hmt-leipzig.de

13.10 FR Blasinstrumente | Schlagzeug**13.10.113 Rohr- und Blattbau**

zugleich Wahlmodul BS 113a (BA) sowie Wahlmodul BS 212 (MA)

Anmeldungen bitte spätestens bis zur 2. Unterrichtswoche des jeweiligen Semesters per Mail an birgit.wolf@hmt-leipzig.de!

13.10.121 Workshop Blasinstrumente | Schlagzeug **Mäder**

Wahlmodul BS 121 (BA) / BS 211 (MA)

anrechenbar sind nur Workshops, für die eine Befürwortung des Studiendekans und eine Genehmigung des Dekans vorliegt

aktuelle Workshops bitte den Aushängen bzw. der Homepage entnehmen

13.10.216 Orchesterstudien

Wahlmodul BS 216 (MA)

Anmeldungen bitte spätestens bis zur 2. Unterrichtswoche des jeweiligen Semesters per Mail an birgit.wolf@hmt-leipzig.de!

13.10.217 Künstlerisches Nebenfach

Wahlmodul BS 124 (BA) bzw. BS 217 (MA)

Anmeldungen bitte per Mail an birgit.wolf@hmt-leipzig.de!

Nähere Informationen hierzu bitte der Homepage entnehmen.

13.11 FR Jazz | Populärmusik**13.11.129a Improvisation, Teil 1** **Mo 15.30 - 16.30** **D 1.07** **Schrabbe**

Wahlmodul JP 129 bzw. SJ 124

Der Kurs sollte durchgehend 2 Semester belegt werden.

Grundlegende Improvisationskonzepte

In diesem auf zwei Semester angelegten Kurs werden folgende Themenschwerpunkte vorgestellt und angewendet:

Akkordtonumspielungen, Arpeggios, modale und alterierte Skalen, Pentatonik, Hexatonik.

! 13.11.129b Improvisation, Teil 2	entfällt	D 1.07 Schrabbe
<p>Wahlmodul JP 129 bzw. SJ 124 Der Kurs sollte durchgehend 2 Semester belegt werden.</p>		
<p>Grundlegende Improvisationskonzepte In diesem auf zwei Semester angelegten Kurs werden folgende Themenschwerpunkte vorgestellt und angewendet: Akkordtonumspielungen, Arpeggios, modale und alterierte Skalen, Pentatonik, Hexatonik.</p>		
13.11.130 Musik und Computer	Do 15.00 - 16.00	D -1.14 Greisiger
<p>Wahlmodul JPI 130 bzw. SJ 125 (BA)</p>		
<p>Grundlagen der Tontechnik, Sampling und Effekte, Erstellen von Demosongs im Rechner, Noten und Partituren erstellen, Laptop für Livemusik nutzen Beginn nur im Wintersemester möglich!</p>		
13.11.131 Künstlerisches Nebenfach		
<p>Wahlmodul JP 131 - 132 (BA) / JP 207 - 208 (MA)</p>		
<p>Anmeldungen bitte in der Rückmeldezeit zum jeweiligen Semester per Mail an birgit.wolf@hmt-leipzig.de!</p>		
13.11.133 Studiotechnik: Blockseminar	Sa 10.00 - 18.00	D -1.06 Schmidt, T.
<p>Wahlmodul JP 133 / SJ 126 / SJ 219 / WBP 225 mindestens 3 Teilnehmer je Kurs</p>		
<p>Tonstudiotechnik / -akustik: Es stehen zwei Termine zur Auswahl, das Blockseminar mit den meisten Interessenten findet dann statt! Der Kurs beginnt am Freitag jeweils in der D -1.18, und wird am Samstag/Sonntag in der D -1.06 bzw. D -1.06a fortgeführt. 1 - Grundlagen zur Aufnahme oder Verstärkung von akustischen Instrumenten. In diesem Teil des Seminars werden Grundlagen über die Mikrofonierung für die Aufnahme von Instrumenten wie Schlagzeug, Percussion, Bass, Gitarre, Piano, Keyboard, Blas- und Streichinstrument sowie Gesang vermittelt. Das Ziel sollte sein, dem Studierenden Grundkenntnisse für die Aufnahme und Verstärkung (Beschallung) der oben genannten Instrumente zu geben. 2 - Aufnahme von Ensembles bestehend aus Studenten der HMT Leipzig. In diesem Teil biete ich Ensembles der Hochschule an, Aufnahmen unter meiner Leitung durchzuführen. 3 - Einführung und Umgang mit Audio/Sequencer - Software wie Protools, Logic und Cubase Weitere Informationen unter: www.schmidt-thon.de mögliche Termine (jeweils 2 Blöcke): 17./18.10.2015 + 16./17.01.2016 oder 14./15.11.2015 + 16./17.01.2016</p>		
13.12 Kammermusik/Klavierkammermusik/Ensemblearbeit		
<p>Es gibt 3 Modulvarianten: 1. Kammermusik studiengangintern (Pflichtmodule bzw. Wahlmodule) 2. Mitwirkung im Ensembleunterricht / Unterrichtsbegleitung (Wahlmodule), keine festen Ensembles 3. Kammermusik fachrichtungsübergreifend (Wahlmodule, zusätzlich zur verpflichtend zu absolvierenden Kammermusik), nur feste Ensembles Studierende, die Kammermusik im kommenden Semester belegen müssen bzw. möchten, melden sich bitte bis Ende der Rückmeldezeit für das kommende Semester an! Bitte wenden Sie sich an den Dozenten, der für die Fachrichtung verantwortlich ist, durch die die Betreuung übernommen werden soll. Am besten per Mail mit Angabe der Namen der Spieler / Semester / HF-Lehrer und des Repertoirewunschs. Nur für Studierende, die ihr Studium an der HMT beginnen, gilt eine Nachmeldefrist innerhalb der ersten zwei Unterrichtswochen</p>		
13.12a1 Kammermusik: für FB Blasinstrumente - 1	Thomé	
<p>Pflichtmodul BS 107 (BA) sowie BS 205, BS 247, BS 270 (MA)</p>		
13.12a2 Kammermusik: für FB Blasinstrumente - 2	Thomé	
<p>Wahlmodul BS 123 (BA) sowie BS 215, BS 253, BS 280 (MA)</p>		
13.12a3 Kammermusik: für FB Blasinstrumente - 3	Thomé	
<p>Wahlmodul WKV 144 (BA) / WKV 244 (MA)</p>		
13.12b1 Kammermusik: für FB Dirigieren/Korrepetition - 1	Franke	
<p>instrumentale Korrepetition/Kammermusik: Pflichtmodul VK 110 (BA) / Wahlmodul VK 132 (BA) sowie DI 222 (MA)</p>		
13.12b2 Kammermusik: für FB Dirigieren/Korrepetition - 2	Franke	
<p>VK 134, IK 128, DI 131 (BA) sowie VK 229, LG 223, KK 224, DI 223 (MA)</p>		
13.12b3 Kammermusik: für FB Dirigieren/Korrepetition - 3	Franke	
<p>Wahlmodul WKV 144 (BA) / WKV 244 (MA)</p>		
13.12c1 Kammermusik: für FB Klavier - 1	Fauth	
<p>Wahlmodule KL 124 (BA) sowie KL 207, KL 249 und KL 274 (MA)</p>		
13.12c2 Kammermusik: für FB Klavier - 2	Fauth	

- 13.12c3 Kammermusik: für FB Klavier - 3** **Fauth**
Wahlmodul WKV 144 (BA) sowie WKV 244 (MA)
- 13.12d Kammermusik: für FB Streichinstrumente**
 Anmeldungen der Ensembles für das jeweils folgende Semester bitte mit Namen der Spieler/Semester/HF-Lehrer und Repertoirewunsch per E-Mail an streicher.kammermusik@hmt-leipzig.de.
 Testate für Streicher werden durch Frau Schwarz oder Herrn Reinecke erteilt!
- 13.12d1 Kammermusik: für FB Streichinstrumente - 1** **Reinecke / Schwarz**
Pflichtmodul ST 125 ff (BA) sowie ST 205, ST 247, ST 273 (MA)
 Vorab ist die Teilnahme an einer "Kammermusik-Session" verpflichtend, für die es keine CPs gibt. Der Termin wird zu Semesterbeginn bekanntgegeben.
- 13.12d2 Kammermusik: für FB Streichinstrumente - 2** **Reinecke / Schwarz**
Wahlmodul ST 124 (BA) sowie ST 212, ST 250, ST 278 (MA)
- 13.12d3 Kammermusik: für FB Streichinstrumente - 3** **Reinecke / Schwarz**
Wahlmodul WKV 144 (BA) sowie WKV 244 (MA)
- ! 13.12e Kammermusik: für FB Alte Musik** **Scholz**
Teil der Pflichtmodule AM 102a, AM 103a, AM 104a (BA) / Teil der Pflichtmodule (Kammermusik) für Orchesterinstrumente (außer Streicher) anrechenbar: AM 112, AM 113, AM 114, AM 115, AM 116 (BA) und AM 203, AM 204
 Über das Lehrangebot im Bereich der Kammermusik und laufender Kammermusikveranstaltungen sowie die Vergabe der Kammermusiktestate wird am Anfang jedes Semesters in einer Kammermusik Erstbesprechung informiert.
 Das Angebot umfasst unter anderem gemischtes Consortspiel, Übungen zum Thema Konzertauftritt, Kammermusikensembles als Konzert-/Kantatenbegleitung, Ensemblearbeit für Abschlussprüfungen wie auch spezielle Kammermusikprojekte und die Arbeit mit bestehenden Kammermusikensembles.
 Kammermusikauftritte sind unter anderem möglich bei den Matinéen und Soiréen der Fachrichtung sowie bei dem jährlich stattfindenden Alte Musik Fest am Ende des Sommersemesters.

14. Schauspiel

Zeit und Ort aller Lehrveranstaltungen im Grundstudium werden fachrichtungsintern durch Aushang (Stundenplan) bekannt gegeben, im Hauptstudium über den Probenplan der Theater und der Studios. Auch die turnusmäßig wechselnden künstlerischen Ausbildungsgegenstände (Szenen- und Rollenstudium, Projekte, Studio-Inszenierungen u. ä. mit Besetzungen und Dozenten) sowie die Prüfungstermine und -gegenstände werden von der Leitung des Schauspielinstituts festgelegt und durch Aushang mitgeteilt.

Hinweis:

Änderungen sind auch während der Semester möglich. Sie sind mit einem "!" versehen und können sich auf das Datum, den Dozenten, den Inhalt usw. beziehen oder ein neues Angebot sein.

Nachdem die Einschreibung bzw. die Unterrichte begonnen haben, werden Änderungen jedoch nur noch auf der Homepage vorgenommen! Das bedeutet, die Aushänge haben den Stand zu Beginn der Einschreibung bzw. vor Unterrichtsbeginn.

(D=Dittrichring 21, G=Grassstraße 8, KG=Grassstraße 1, B=Beethovenstraße 29)

Stand: 26.11.2015